



Deutscher Tennisverein Hameln

1/2017
Jan./Feb./März

Aufschlag

Allen
Tennisfreunden
ein schönes
neues Jahr.



Nicht vergessen:

**Am Freitag,
10. Februar 2017,
um 19 Uhr
Jahreshauptversammlung
im DTH-Clubhaus!**



Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

31789 Hameln, Töneböweg, Telefon (0 51 51) 94 29 99
 Stadtparkkasse Hameln (BLZ 254 500 01) Konto-Nr. 53058

Aktuelles unter www.dthameln.de

1. Vorsitzender	Roman von Alvensleben	Handy 01 51-24 00 68 98
2. Vorsitzender	Dieter Rathgeber (05151) 1064784,	Handy 01 52-31 77 23 58
Schatzmeister	Dr. Joachim Sohn	Handy 01 72-5 40 68 63
Schriefführer	Oliver Scholze	Handy 0171-7 70 29 39
1. Sportwart	Markus Rosensky	Handy 01 76-62 16 29 00
2. Sportwart	Daniel Weigelt	Handy 01 63-8 79 12 40
Jugendwart	Marian Rouven Hartung	Handy 0160-94 85 01 63
Jüngstenwart	Marcel Baenisch	Handy 01 52-22 56 02 98
Herrenwart	Benno Wunderlich	Handy 01 51-64 60 38 76
Damenwartin	Jana Riedel	Handy 01 79-8 52 11 82
Pressewart	Cord Wilhelm Kiel (05151) 96 16 39,	Handy 01 79-5 04 24 69
Trainer	Markus Rosensky, Daniel Weigelt, Ernst Wahle, Marcel Baenisch	
Ehrenrat	Christiane Meyer, Bruno Krieger, Ernst Wahle, Dr. Jochen Legler	

Wir sponserten beim DTH-Open



Inhaltsverzeichnis

Vorstand

Einladung Jahreshauptversammlung...	5
Jahresbericht des 1. Vorsitzenden.....	7
Jahresbericht des 2. Vorsitzenden.....	9
Jahresbericht des Schatzmeisters.....	12
Jahresbericht des Sportwarts.....	13
Ehrung Jubilare.....	16
Arbeitsstunden im Frühjahr.....	19
Bericht von Dieter Rathgeber.....	31
Gegendarstellung von Ernst Wahle ...	37

Sport

12. DTH-Multi-Drop-in.....	22 + 23
Ladies Day.....	24
Rattenfänger-Cup.....	29
Vorschau der Herrenmannschaften ..	50
Winterpunktspiele.....	53

Jugend

Nikolausturnier.....	34
Thanh Duy Luong triumphiert.....	38
NTV Convention.....	40
Tennis-Führerschein.....	41
DTH-Kooperation mit Kindergarten....	43

Verschiedenes

Bei JHV werden Weichen gestellt.....	17
Wünsche für die Sommersaison.....	20
Abschlussessen der Dropper.....	46
Herbstwanderung.....	47
Aufnahmeantrag.....	55
Sepa-Lastschrift-Mandat.....	56
Inserentenverzeichnis.....	57
Veranstaltungskalender.....	58
Impressum.....	59

Nicht nur im „Einzel“
sondern auch im „Doppel“ die erste Wahl!



Studios für Photographie

Ostertorwall 3 31785 Hameln

Tel 05151 94410

www.blesius.de



Auguste HEINE

Bestattungswesen GmbH

Seit mehr als 60 Jahren sind wir
Ihr Ansprechpartner
in schweren Stunden.

Beratung • Betreuung • Bestattungsvorsorge

Eigener Abschiedsraum im HefeHof

HAMELN • OSTERTORWALL 24 • TELEFON 0 51 51 - 9 51 10 • www.heine-bestattungen.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des DTH findet statt am
Freitag, dem 10. Februar 2017, um 19.00 Uhr
im Clubhaus des DTH am Tönebönweg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der
Jahreshauptversammlung 2016
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des 2. Vorsitzenden
7. Bericht der Sportwarte
8. Bericht des Jugend- und des Jüngstenwartes
9. Bericht des Schatzmeisters
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahlen
 - des 1. Vorsitzenden (für 1 Jahr)
 - des 2. Vorsitzenden
 - des Schatzmeisters
 - des 2. Sportwartes
 - des Jüngstenwartes (für 1 Jahr)
13. Neuwahl des Ehrenrates
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Mitgliederanträge
16. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis
spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung
schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. (16 Abs 7)

Bisher vorliegende Anträge siehe nächste Seite.

Roman von Alvensleben
1. Vorsitzender



**Deutscher
Tennisverein Hameln e.V.**

Anträge zur Jahreshauptversammlung 2017

Dem DTH-Vorstand liegen aktuell die folgenden Anträge vor. Diese werden unter TOP 15 der Tagesordnung zur Abstimmung vorgestellt.

1. Beteiligung der Trainer an den Platzkosten. Jeder Trainer bezahlt ab der Sommersaison 2017 für die Benutzung der Tennisplätze im Rahmen von Übungsstunden (Tennistraining, Cardio-Training) eine Gebühr in Höhe von 2,- €/h für die Platznutzung an den DTH.
2. Erhöhung des Stundensatzes beim Arbeitsdienst. Der zu zahlende Betrag für nicht nachgewiesene Arbeitsstunden ab dem Jahr 2017 wird von 12,- €/h auf 15,- €/h erhöht (maximal also nicht mehr 60,- €/Jahr sondern 75,- €/Jahr).
3. Errichtung eines Beachtennisplatzes auf dem Gelände des DTH. Die Mitgliederversammlung beauftragt einen Projektleiter und ein Projektteam mit der Erstellung einer Vorplanung. Laut Aussage des NTV kostet die Errichtung eines Beachtennisplatzes 4 bis 5 T€.

Wir erstellen Ihre laufenden
Lohn- und Gehaltsabrechnungen



zuverlässig,
kompetent,
zu fairen
Preisen!

relog Hameln GmbH
Rechenzentrum für Lohn und Gehalt

Nierenfeldweg 2 • 31855 Aerzen • 05154 706 39 – 0 • www.relog-hameln.de

mit den Standorten:

Aerzen, Bremen, Köln, Frankfurt

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

***Der Adler fliegt allein,
der Rabe scharenweise.***

***Gesellschaft braucht der Tor und
Einsamkeit der Weise.***

Liebe Mitglieder, Liebe Tennisfreunde,

Ich habe durch meinen Artikel im letzten Aufschlag nicht bezwecken wollen, dass der Verein auseinanderdriftet und sich in unterschiedliche Lager spaltet, sondern wollte vielmehr alle Beteiligten zu einer regen Diskussion animieren, wie die Zukunft des Deutschen Tennisvereins Hameln vielleicht in 10 Jahren aussehen wird, wenn jetzt nicht bestimmte Weichen gestellt werden. Dazu war es mir wichtig, allen Mitgliedern mitzuteilen, dass ein – aus meiner Sicht – bestehendes Missverhältnis bei der Verteilung von Kosten und Lasten ausgeräumt und über eine konstruktive Diskussion verbessert wird. Ich denke, dass der Umstand, die Hamelner Tennistrainer bei uns zu haben, sicherlich eine äußerst positive Tatsache ist und dem Verein auch grundsätzlich gut tut. Es gehen von den Trainern Aktivitäten aus, die sicherlich auch zur Stabilisierung der Mitgliederzahlen beitragen und den Verjüngungsprozess fördern.

Ein Verein braucht aber mehr! Er braucht Einsatz ohne monetäre Interessen und benötigt vor allem auch einen Geist des Gemeinsamen. Diesen Geist vermisse ich, wenn ich anspreche, dass bei florierender Geschäftstätigkeit der Trainer auch ein finanzieller Beitrag an den Gesamtkosten abgelehnt wird. Ich denke, der Grundsatz eines Vereins besteht darin, von Geben und Nehmen geprägt zu sein – und wer nimmt, sollte eben auch geben und eine Bereitschaft dafür von sich aus zeigen. Dies kann unter Berücksichtigung eines jährlichen Aufwandes für die Unterhaltung der gesamten Anlage selbstverständlich nur in einer Beteiligung an den Gesamtkosten liegen. Wenn diese nicht freiwillig geleistet wird, sollten die Mitglieder entsprechende Beschlüsse fassen, die wir auf der Jahreshauptversammlung diskutieren können.

Gemeinsamkeit bedeutet aber auch für mich ein über die üblichen Aufgaben hinausgehender Einsatz für den Verein, z.B. bei der Ausrichtung von Turnieren oder von vereinsinternen Veranstaltungen und bei der Unterstützung für den Verein wichtiger Aufgaben nach außen. Das war meine Kritik und ich hoffe, dass eine rege Diskussion auf der kommenden Jahreshauptversammlung dazu führt, dass einige Dinge sich ändern und dass vor allen Dingen der Vorstand die Ausgewogenheit herbeiführt.

Ich war gespannt, wer auf meine Ankündigung, aus dem Amt auszusteigen sich als neuer Vorsitzender bewirbt und ob es für den jetzigen Aufschlag eine Kandidatur gibt. Wir haben auf der Tagesordnung festgelegt, dass es Neuwahlen geben soll. Ich möchte auch klarstellen, dass ich den Deutschen Tennisverein, für den ich mich gerne in den vergangenen Jahren eingesetzt habe, nicht ohne einen Vorsitzenden zurücklassen werde, sodass ich für den Fall, dass sich kein Kandidat findet, mein Amt wie gewählt fortsetzen werde. Ich bin von vielen Mitgliedern hierzu ermutigt worden, weil sie in mir einen guten Vorsitzenden und Repräsentanten für den Verein sehen.

Ich freue mich auch, dass unsere Clubwirtin Rosi bei der Jahreshauptversammlung uns eine herzhaftete Suppe zubereitet sowie Getränke serviert, damit wir in angeregter und hoffentlich in zahlreicher Versammlung die Zukunft diskutieren und die Missverständnisse ausräumen können. Diese vielen Äußerungen und Telefonate ehren mich sehr, sodass ich mich schlussendlich wie folgt umentschieden habe: Wenn es keinen Kandidaten gibt, der bereit ist, dieses ehrenvolle Amt mit gleicher Leidenschaft und Engagement zu übernehmen, werde ich meine Wahlperiode, die bis 2018 reicht, doch als Vorsitzender erfüllen.

***Berg und Tal kommen nicht zusammen,
wohl aber die Menschen.***

Roman von Alvensleben

TELEFON 05151 / 57260 | info@sport-box.de

HAMELNER SPORTBOX GMBH | KUHLMANNSTRASSE 7A | 31785 HAMELN

Tennis

in angenehmer
Atmosphäre

HAMELNER
SPORT
BOX



Move your body

Wir bieten Ihnen auch
Gesundheits-Fitness-Training
mit Physiotherapeuten und
ggf. Krankenkassenförderung

Für besondere Feiern können Sie das
Lalu buchen




HefeHof
Partner

Unsere Öffnungszeiten
ab 01.01.17 - 30.04.17:

Mo. - Fr.: 8.00 - 22.30 Uhr
Sa. + So.: 9.00 - 19.00 Uhr

TENNIS | SQUASH | BADMINTON | SAUNA |

FITNESS | AEROBIC | GYMNASTIK | SOLARIUM | BEACH-VOLLEYBALL |

Jahresbericht des 2. Vorsitzenden

Wir geben fast die Hälfte unseres Budgets für unsere Anlage und das Clubhaus aus, einschließlich der Personalkosten. Da ich für einen großen Teil dieser Kosten zuständig bin, will ich einen kleinen Bericht über unsere Arbeit geben. Vorab: Ohne den unermüdlchen Einsatz unseres Platzwartes, Karl-Heinz Drews, wäre vieles nicht möglich gewesen. Deshalb schon an dieser Stelle meinen herzlichen Dank für seinen Einsatz. Herr Drews hat viele Stunden über das Kontingent hinaus geleistet, das wir ihm bezahlen. Er zeichnet sich aus durch sehr gutes technisches Verständnis, und sein Wissen hat oft dazu beigetragen, dass wir einen einfachen Weg gehen konnten.

Dadurch haben wir viele Kosten eingespart. Er setzt die Dinge durch, die wir geplant haben und geht gut mit den Beteiligten um. Das hat sich auch besonders in der häufig gewählten Zusammenarbeit mit André Torggler gezeigt, der immer dann unterstützt hat, wenn es um körperlich anstrengende, manchmal auch gefährvolle Aufgaben ging. Vieles wäre auf der Strecke geblieben, wenn die beiden nicht so gut zusammengearbeitet hätten. Deshalb auch an André meinen herzlichen Dank. Ich werde später noch aufzeigen, um welche Arbeiten es sich handelte. Auch die Grünpflege hat mit Herrn Youssef und seiner Partnerin dazu beigetragen, dass wir nach außen einen gepflegten Eindruck vermittelt haben. Ich will aber in diesem Zusammenhang Helmut Golombeck erwähnen, der auch in diesem Jahr mit seinen 84 Jahren wieder tagelang die vielen Graskanten an unseren Wegen abgestochen und das



Unkraut beseitigt hat. Danke, lieber Helmut, dafür. Diesen Einsatzgeist vermisse ich leider bei vielen Mitgliedern, mir wurde oft genug gesagt: „Dafür haben wir doch einen Platzwart.“ Liebe Freunde, ich muss es einmal deutlich sagen: Eigentlich müssten wir unsere Beiträge erheblich erhöhen, um uns bei der Größe der Anlage und weit über 300 Mitgliedern einen hauptamtlichen Platzwart leisten zu können. Da wir diesen Schritt aber bisher immer vermieden haben, müsste der Gemeinschaftsgeist bei uns in Aktion treten. Ich weiß nicht, wie oft ich selbst die gepflanzten Blumen gegossen habe oder frische Blumen aus der Gärtnerei besorgt habe, oft auf meine Kosten. Die abgebildete Sitzgruppe ist eine Spende aus meinen privaten Beständen, einschließlich der Sitzpolster.

„Tue Gutes und rede darüber,“ das ist ein oft

Wir bieten kompetente Beratung

Unsere Leistungen:

- Urlaubsreisen aller bekannter Veranstalter
- IATA-Lizenz (Flugtickets zur sofortigen Mitnahme)
- DB-Agentur (Bahnfahrkarten)
- Reiseversicherungen
- Fährtickets
- Hotelgutscheine
- Mietwagen
- Kreuzfahrten
- Studienreisen

**Kundenparkplatz:
Kopmanshof
(Höhe Volksbank
links abbiegen)**



Kleine Straße 11 • 31785 Hameln
Tel. 05151/98126681 • www.altstadt-rsb.de



zitiertes Aufruf meines Chefs bei Boehringer gewesen. Alle Menschen leiden an Vergesslichkeit, wenn es um die guten Taten der anderen geht. Deshalb noch einmal die Leistungen, die wir in unserem Bereich in diesem Jahr erbracht haben. Dabei zähle ich die Aktionen auf, die jeweils immer Herr Drews zusammen mit André Torggler neben den tagtäglichen Routinearbeiten abgearbeitet hat.

- 2 undichte Garagendächer neu mit Teerpappe eingedeckt. Das Herunternehmen und Beseitigen der alten Pappen war eine Schwerstarbeit! Mein Nachbar hat gerade für die Neubedeckung seiner Doppel-Flachdachgarage 7.000 € bezahlt. Wir haben die beiden Dächer für knapp 1.000 € wieder dicht gemacht. Ich denke, darüber muss man auch mal reden.

- Freiplatz zwischen den beiden Garagen teilüberdacht, damit die Gerätschaften im Trockenen stehen.

- Rückwärtige Wände der Garagen und der Zwischenmauer neu verputzt, gestrichen und mit unserem Vereinsnamen versehen.

- Ballwand neu gestrichen, Trainerschuppen nach Sturmschaden neu mit Teerpappe abgedeckt, neues Garagentor eingesetzt.

- Einheitliche Farbgestaltung der Garagen, Wände und Gebäudesockel.

- Vereinshaus, Terrasse und Überdachung abgekärchert, hochliegende Fenster geputzt.

- Glasdach von oben gereinigt und abdichtet.

- Plätze für DTH-Open von Moos und Kraut gereinigt, Sand eingeworfen, eingeschlämmt, gewalzt und Netzkanten gestrichen.

- Defekte Kühltruhe in Theke ausgebaut und eine gebrauchte funktionsfähige besorgt und eingebaut.

- Plattenweg für Mülltonnen im Rasen verlegt.

Bei all diesen Arbeiten haben wir nicht nur Geld ausgegeben, sondern auch viel Geld gespart. Für den geringen Stundenlohn von André hätten wir keine externe Arbeitskraft bekommen. Ich kann es deshalb bis heute nicht begreifen, dass von Daniel Weigelt und anderen Trainern der Antrag im Vorstand



Wir bieten Alternativen für Mensch und Tier

- **Tradit. Chinesische Medizin**
- **Aromatherapie**
- **Bachblüten**
- **Homöopathie**
- **Biochemie n. Dr. Schüssler**

NEU bei uns:

Die Massage des Monats
natürlich auch für Sportler



Gesund mit uns...



ALLEE-APOTHEKE

Apothekerin Birgit Köpps-Padberg
Deisterallee 12 · 31785 Hameln
Telefon 0 51 51 / 2 20 21 · Fax 0 51 51 / 4 48 16
Internet: www.allee-apotheke-hameln.de · E-Mail: mail@allee-apotheke-hameln.de

gestellt wurde, André Torggler dürfe nicht mehr für den DTH arbeiten. Ich habe das als einen Angriff gegen meine Arbeit verstanden und bin immer noch voller Frust über solches Verhalten! Dabei kann es doch nicht zu viel verlangt sein, wenn unsere Trainer mal mit ihren jungen und starken Jugendlichen anrücken und etwas für den Verein leisten. Es war in diesem Jahr nicht einmal möglich, bei den DTH-Open die Ballkinder zu aktivieren. Die Ansteckschilder für ihren Einsatz 2016 waren gedruckt, aber Ballkinder gab es nicht. Dabei trainieren auch die Regionstrainer auf unserer Anlage, und da kann mir doch keiner erzählen, dass man diese nicht hätte um Unterstützung bitten können, wenn wir schon die eigenen Kinder nicht auf die Beine bekommen. Herr Drews stellt fest, dass immer weniger Mitglieder ihre Arbeitsstunden ableisten und lieber Geld auf den Tisch legen. Aber damit kriegen wir unsere Arbeit nicht getan. In gesamten ganzen Jahr waren es nur 50 Mitglieder, die zum Arbeiten aufließen. Für 12 € die Stunde finden wir keine Ersatzarbeitskräfte. Deshalb müsste m. E. dringend der Satz für die Arbeitsstunde auf 15 € erhöht werden, dann kämen auch wieder mehr Mitglieder zum Arbeiten.

Leute, so kann es doch nicht gehen. So macht ehrenamtliche Arbeit keinen Spaß! Es geht ja eigentlich auch noch um mehr als nur die Arbeiten, die unbedingt gemacht werden müssen. Dem Verein fehlt jede Zukunftsperspektive. Wie soll es denn mal weitergehen,

wenn die Plätze im Unterbau neu hergerichtet werden müssen oder die Heizung erneuert werden muss?

Mit Herrn Stiller, Herrn Drews und Herrn Youssef lief es gut, allerdings bin ich der Meinung, dass wir zwei Platzwarte haben müssen, die den Vor- und Nachmittag einigermaßen abdecken. Einer von 10 bis 12 Uhr und der andere von 16 bis 18 Uhr. Dann bliebe noch etwas Puffer für gemeinsame Aktionen.

Wenn es um meine Verdienste in diesen vier Jahren geht, so war ich fast immer am Ball durch meine Anwesenheit auf der Anlage und habe die Dinge bewegt, die bewegt werden mussten. Oder mit Herrn Stiller zu sprechen: „Der Herr Rathgeber hat immer viel verlangt und daran musste ich mich erst gewöhnen. Aber er hat mir immer den Rücken gestärkt, wenn das notwendig war.“

Da dies mein letzter Jahresbericht ist, nehme ich die Gelegenheit wahr, mich bei allen zu bedanken, die unsere Arbeit unterstützt haben. Es hat natürlich trotz allem auch Spaß gemacht, zu erleben, wie vieles besser geworden ist. Ich wünsche dem Verein alles Gute für den Weg in die Zukunft. Wir sehen uns ja weiterhin beim Spiel.

Dieter Rathgeber
2. Vorsitzender

ELEKTRO HANISCH

Inh. Peter Ulbrich

Installation in:

Industrie-, Gewerbe- u. Wohnanlagen

31785 Hameln, Fischbecker Straße 30

Telefax 4 21 03 · Telefon 2 41 32

Bericht des Schatzmeisters

Verehrte, liebe Vereinsmitglieder,

am Ende des Jahres 2016 bin ich wieder mit der finanziellen Lage unseres Vereins sehr zufrieden. In 2016 haben wir einen weitgehend ausgeglichenen Haushalt erreicht. Das heißt, wir haben nicht mehr Geld ausgegeben, als wir eingenommen haben.

Bei der Abfassung dieses Berichtes, Anfang Dezember, habe ich noch keine endgültigen Zahlen für das gesamte Jahr 2016. Es zeichnet sich jedoch ab, dass wir mit unseren Ausgaben sogar etwas unter den Einnahmen (ca. 110.000 €) bleiben werden.

Wie in den Vorjahren, so wurde auch in 2016 ein erheblicher Teil unserer Einnahmen für den Unterhalt und den Betrieb der 10 Plätze und des Clubhauses ausgegeben, einschließlich der dazugehörenden Personalkosten. Weitere Ausgaben entfallen auf Wasser- und Energiekosten, Verbandsabgaben, Versicherungen und planmäßige Schuldentilgung. Alle diese Ausgaben machten in 2016 einen Betrag von ca. 50.000 € aus. Diese Summe entspricht in etwa dem Anteil der Mitgliedsbeiträge an unseren Gesamteinnahmen. Damit will ich klarstellen, dass die Mitgliedsbeiträge vollständig in die Platzanlage, die Schuldentilgung, Versicherungsbeiträge und Verbandsabgaben fließen.

Auch in 2016 sind das Jüngstentraining, die DTH-Open der Jugendlichen und Erwachsenen, die LK-Turniere und die Vereinsturniere überwiegend ohne Defizite geblieben, haben sich durch ihre Einnahmen selbst finanziert oder sogar Überschüsse erzielt. Überschüsse erzielen wir auch mit unserer Vereinszeitschrift „Aufschlag“ und mit der Banden- und Sichtblendenwerbung auf der Anlage. Damit können wir den Leistungssport in unserem Verein fördern.

Einzelheiten zu allen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2016 stelle ich

Ihnen auf der Jahreshauptversammlung 2017 vor.

Ich bitte erneut alle Mitglieder, für die Zahlung des Mitgliedsbeitrages ein SEPA-Mandat (Lastschriftmandat) zu erteilen, soweit nicht bereits geschehen. Einen Vordruck finden Sie in jedem „Aufschlag“.

Alle jugendlichen Mitglieder in Ausbildung/ Ersatzdienst müssen bis zum 28. 2. 2017 eine für 2017 gültige Ausbildungsbescheinigung/Kindergeldbescheinigung vorlegen, aus der hervorgeht, dass sie am Stichtag 1.1.2017 Kindergeld bezogen haben bzw. sich zu diesem Termin in einer Ausbildung befinden (Versand gern auch an meine Emailadresse: joachim.sohn1@freenet.de). Ohne diese Bescheinigung wird der volle Mitgliedsbeitrag berechnet! Bitte dazu unsere Beitragsordnung beachten. (www.dthameln.de)

Abschließend will ich noch erwähnen, dass die Mitgliederzahl in 2016 stabil geblieben ist, wir mit einer Anzahl von etwas mehr als 300 Mitgliedern ins Jahr 2017 starten.

Im Dezember 2016 Ihr Dr. Joachim Sohn



Das DTH-Sportjahr 2016

Liebe Mitglieder,

aus sportlicher Sicht können wir als DTH mit dem Jahr 2016 wieder sehr zufrieden sein. Wie in den letzten Jahren schon oft erwähnt, sind wir der Verein weit und breit, der die meisten Veranstaltungen und Aktionen für seine aktiven und passiven Mitglieder und Leistungs- und Breitenspieler veranstaltet. Dies belebt unsere wunderschöne Anlage und bereitet dem aktiven Tennissport viel Freude!

Wie im letzten Jahr möchte ich mit den Punktspielen der Mannschaften aus der Wintersaison 2015/2016 und natürlich der Sommersaison 2016 anfangen. In der Wintersaison gingen wir mit insgesamt sechs Mannschaften an den Start. Dort besonders zu erwähnen ist natürlich die 1. Damenmannschaft, die ohne ein Spiel zu verlieren, punktgleich mit dem Staffelsieger, einen grandiosen zweiten Tabellenplatz erkämpfte und im Nachhinein als bester Zweiter in die Landesliga aufgestiegen ist! Aber auch die 2. Herrenmannschaft schaffte den direkten Wiederaufstieg in die Verbandsklasse, blieb dabei auch ungeschlagen und verwies den anderen Hamelner Tennisverein (Hamelner TC) auf den zweiten Platz. Leider mussten wir in dieser Saison, aus personellen Gründen, die Herren-40-Mannschaft aus der Regionalliga zurückziehen.

Wintersaison 2015/2016

1. Damen (Verbandsliga):

2. Platz (Aufstieg in die Landesliga)

1. Herren (Oberliga): 2. Platz

2. Herren (Bezirksliga): 1. Platz und somit Wiederaufstieg in die Verbandsklasse

3. Herren (Bezirksliga): 5. Platz

4. Herren (Regionsliga): 4. Platz

1. Herren 40 (Verbandsklasse): 6. Platz

In die Punktspiel-Sommersaison 2016 sind wir mit insgesamt 14 Erwachsenenmannschaften und 18 Jugendmannschaften gestartet. Nach dem Aufstieg in die Landesliga spielte die 1. Damenmannschaft eine sehr gute Saison und blieb lediglich einen Punkt hinter dem Staffelsieger auf dem dritten Platz. Die wohl beeindruckendste Saison

spielte mal wieder die 1. Damen-40-Mannschaft um die Mannschaftsführerin Daniela Heidrich. Mit lediglich zwei Unentschieden haben sie ihre Konkurrenten völlig unerwartet hinter sich gelassen und steigen somit in die Landesliga auf!

Auch bei den Herrenmannschaften gibt es gute Ergebnisse zu erwähnen, die Herren-65-Mannschaft schaffte ungeschlagen, punktgleich mit dem Zweitplatzierten, aber durch das bessere „Matchverhältnis“, den Staffelsieg und somit den Aufstieg in die Bezirksliga. Eine wirklich enge und spannende Saison für die Herren 65. Unsere 1. Herrenmannschaft schaffte nach dem letztjährigen Aufstieg in die Landesliga einen sehr beachtlichen 2. Platz.

Sommersaison 2016

1. Damen (Landesliga): 3. Platz

Damen 30 (Bezirksklasse): 4. Platz

1. Damen 40 (Verbandsliga):

1. Platz (Aufstieg in die Landesliga)

2. Damen 40 (Bezirksklasse):

7. Platz (Abstieg)

Damen 50 (Bezirksliga): 5. Platz

1. Herren (Landesliga): 2. Platz

2. Herren (Verbandsklasse): 5. Platz

3. Herren (Bezirksklasse):

1. Platz (Aufstieg in die Bezirksliga)

4. Herren (Regionsliga): 4. Platz

Herren 30 (Oberliga): 5. Platz

Herren 40 (Regionsliga): 4. Platz

1. Herren 50 (Verbandsklasse):

8. Platz (Abstieg in die Bezirksliga)

2. Herren 50 (Regionsklasse): 2. Platz

Herren 65 (Bezirksklasse):

1. Platz (Aufstieg in die Bezirksliga)

In unseren Breitensportturnieren im Verein hat sich auch einiges getan. Am 7. Februar hat das Jahr 2016 mit dem Sonntags-Drop-in in der Guldnpfennighalle begonnen, wo insgesamt 14 Spielerinnen und Spieler am Tur-

nier teilgenommen haben. Dieses konnte ganz knapp von Dagmar Meistering vor Fars-had Bazargard für sich entschieden werden.

Bei der ersten Open-Air-Veranstaltung, dem Multi-Drop-in, haben wir das 11. Turnier bei sonnigem Wetter gefeiert. Leider blieb die Teilnehmerzahl mit 44 Personen etwas unter unseren Erwartungen.

Den Tombola-Hauptpreis, eine Reise nach Stuttgart-Filderstadt zum Weißenhofturnier, gewann Nicole Mau. Sportlich war an diesem Tag Ute Klapproth nicht zu stoppen und nahm den Siegerpokal mit nach Hause.

Am traditionellen Pfingst-Mixed-Turnier nahmen bei bestem Tenniswetter insgesamt 11 Mixed-Paare teil. Es wurden erst vier Vorrunden-Gruppen gespielt und dann spielten die Sieger, Zweit- und Drittplatzierten weiter gegeneinander. Den Gesamtsieg konnte an diesem Tag keiner dem Duo Emily Schomann und André Torggler nehmen.

In diesem Jahr haben wir leider aufgrund der frühen Sommerferien kein freies Wochenende mehr vor den Ferien für den DTH-Ladies-Day gefunden. Aber trotzdem fanden am 18. September 24 gut gelaunte Damen den Weg auf unsere Tennisanlage. Sie wurden mit einem Sekt und einem leckeren Frühstück von Rosi empfangen und konnten gestärkt viele Runden Tennis spielen. Am Ende des Tages stand Michaela Kraft (zum zweiten Mal in Folge) aus Hastenbeck als Siegerin fest.

Ein besonderen Dank möchte der Verein auch in diesem Jahr dem Dropper-Organisator aussprechen. Mit Dieter Ketelhake hat sich ein ganz toller Ersatz für Renate Schulden gefunden. Vielen Dank dafür. Die „Dropper“ treffen sich in der Sommersaison jeden Montag um 17.30 Uhr auf der Anlage. Dort sind übrigens alle, die Interesse haben, herzlich willkommen. Jede/r kann mitspielen, egal welches Alter und welche Spielstärke. Gespielt wird in Doppelpaarungen!

Breitensportturniere 2016

11. Multi-Drop-in: Siegerin Ute Klapproth, Tombola-Hauptpreis Nicole Mau

Pfingst-Mixed-Turnier: Sieger Goldgruppe: Emily Schomann und André Torggler, Sieger

Silbergruppe: Ute Klapproth und Carsten Zehender, Sieger der Bronze-gruppe: Rita und Jörg Kiepe

Ladies-Day:

Siegerin Michaela Kraft aus Hastenbeck

Drop-in: Sieger Dieter Ketelhake

Kommen wir nun zu unseren DTH-Open-Turnieren, bei denen wir mittlerweile neben dem Traditionsturnier der Erwachsenen auch das DTH-Open Junior und DTH-Open der Jüngsten sehr gut etabliert haben. Beim Jüngstenturnier haben in diesem Jahr 63 Minis aus sechs verschiedenen Bundesländern den Weg auf unsere Anlage gefunden. Die 9- und 10-Jährigen lieferten sich mit den druckreduzierten Bällen wirklich heiße und spannende Spiele.

Beim DTH-Open Junior waren wir in diesem Jahr mit der Teilnehmerzahl leider wieder nicht zufrieden. Das liegt hauptsächlich an der neuen Kategorisierung vom DTB. Je höher die Kategorie ist, je mehr Punkte bekommen die Jugendlichen für jeden Sieg. Da unser Turnier nicht weit genug oben ist, finden weniger Jugendliche den Weg nach Hameln. Dennoch spielten 27 Jugendliche die Sieger in den verschiedenen Konkurrenzen aus und die Qualität der Spiele war trotzdem sehr hoch. Und aus Vereinssicht gab es einen Riesen-Erfolg zu feiern. Unser Jugendentalent, Thanh Duy Luong, gewann die Konkurrenz U12 ohne einen Satz abzugeben. Aber es wird vorerst das letzte DTH-Open Junior sein, für 2017 haben wir das Turnier nicht mehr gemeldet.

Das Damen- und Herrenturnier war in diesem Jahr mal wieder nicht zu toppen, das absolute Highlight des Vereins. Insgesamt meldeten sich zwar „nur“ 55 Spielerinnen und Spieler an, von denen waren aber 11 unter den TOP100 der deutschen Rangliste gelistet. Bei den Damen setzte sich letztendlich Carina Litfin, Platz 29 der Deutschen Rangliste, im Finale durch, sowie der Publikumsliebbling Florian Lemke, Platz 246 der Deutschen Rangliste, bei den Herren. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Helfer, die uns unterstützt haben.

VIELEN DANK!

DTH-Open der Jüngsten

Juniorinnen U9:

Mailina Nedderhut (GW Gifhorn)

Junioren U9:

Gary Gerr (Wilhelmshavener THC)

Juniorinnen U10:

Aaliyah Nkansah (HTV Hannover)

Junioren U10:

Thilo Wittrock (SV Großburgwedel)

DTH-Open Junior

Junioren U12:

Thanh Duy Luong (DT Hameln)

Junioren U14: Lars Buchholz

(Osnabrücker Tennisclub von 1908)

Junioren U16:

Till Horstmann (TSC Gütersloher TC)

DTH-Open

Damen: Carina Litfin

(Bremerhavener Tennisverein von 1905)

Herren:

Florian Lemke (TC Blau-Weiß Soest)

Leistungsklassenturniere sind voll im Trend, nicht nur in Niedersachsen, sondern in ganz Deutschland. In Niedersachsen gibt es mittlerweile über 400 Leistungsklassenturniere, und die Zahl steigt weiter an. Der große Vorteil bei dieser Turnierform ist, dass jeder Spieler nur zwei Spiele hat und die Zeiten feststehen. Man muss nicht lange warten und durch die Leistungsklasseneinteilung spielt man gegen Spieler in seiner Spielstärke. Aus diesem Grund haben Daniel und ich ein weiteres Leistungsklassenturnier ins Leben gerufen, und zwar den Frühjahrs-Cup. Wir wollten den Vorteil nutzen, dass unsere Plätze immer sehr früh für die Sommersaison hergerichtet werden. Einige waren skeptisch, aber die Plätze müssen am Anfang bespielt werden, und wenn es die Plätze mal nicht hergeben sollten, wird das Turnier abgesagt. Jedenfalls ist das Turnier voll eingeschlagen, und wir hatten nach kürzester Zeit die max. Teilnehmerzahl von 64 erreicht und mussten mit Warteliste arbeiten. Das Wetter spielte voll mit, und alle Teilnehmer waren glücklich, so früh schon auf Sandplätzen spielen zu können. Leider ist die Beliebtheit bei den Damen nicht

so ganz durchgeschlagen. Tendenziell spielen deutlich weniger Damen Leistungsklassenturniere als die Herren. So mussten leider unsere LK-Turniere für die Damen/Senioren im April und September abgesagt werden. Liebe Damen und Senioren, wir geben nicht auf und werden diese beiden Turniere auch in 2017 wieder anbieten und hoffen dann auf deutlich mehr Resonanz.

2. DTH-Frühjahrs-Cup

Herren: Jonas Richter (GW Gifhorn)

Herren 50: Carsten Hillebrand (DT Hameln)

6. DTH-Rattenfänger-Cup

Herren: Steffen Marsell (TC Fallersleben)

Herren 50: Ralf Demann (BW Einbeck)

Herren 60:

Peter Seifert (TV Hessisch Oldendorf)

Erwähnen möchte ich natürlich auch noch all die anderen Veranstaltungen, die dieses Jahr in unserem Verein stattfanden, wie z. B. die Gerry-Weber-Open-Fahrt, die DTH-Fahrrad-tour, die DTH-Herbstwanderung, das Nikolausturnier für die Kleinen und die Jugendlichen und die Weihnachtsfeier im Clubhaus. Wie jeder hier schon sehen und lesen kann, ist auf unserer Anlage immer eine Menge los.

Wie bereits bei der letzten Jahreshauptversammlung erwähnt, sind wir einer der wenigen Vereine, die so ein klasse Vereinsheft viermal im Jahr rausbringen. Da können wir wirklich stolz drauf sein. Auch wenn es immer mit Arbeit verbunden ist, das Ergebnis lässt sich immer zeigen. Vielen lieben Dank insbesondere an unseren lieben Gerd, der alle Berichte, Bilder, Anzeigen usw. in Form und Layout bringt.

Über alle Veranstaltungen und Turniere, die ich hier in meinem Bericht kurz angerissen habe, gibt es in unserem Vereinsheft fast immer einen ausführlichen Bericht.

Zu guter Letzt möchte ich mich im Namen des DTH-Sportausschusses bei allen helfenden Händen für das erfolgreiche Tennisjahr 2016 ganz herzlich bedanken. Ohne euch Mitglieder wären wir kein Sportverein, und das wäre doch sehr schade, oder? Auf ein erfolgreiches Jahr 2017. VIELEN DANK!

Markus Rosensky

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

- 65 Jahre Christiane Meyer
- 55 Jahre Liesel Rojczyk
- 50 Jahre Eckhard Baß
- 45 Jahre Karin Scheer
- 45 Jahre Christian Brecke
- 40 Jahre Kerstin Hübner
- 40 Jahre Dr. Marion Schöpe
- 40 Jahre Willi Grotemeier
- 35 Jahre Gerhard Sohns
- 30 Jahre Klaus Arnecke
- 30 Jahre Ulrike Arnecke
- 30 Jahre Dieter Merfert
- 30 Jahre Rolf Tanneck
- 25 Jahre Jeanette Klawitter
- 25 Jahre Brigitte Görner
- 25 Jahre Heiko Görner
- 25 Jahre Ivan Sljivac
- 25 Jahre Margrit Jäger



Bei der JHV werden die Weichen neu gestellt

Nun liegt uns die 4. Ausgabe des „Aufschlags“ komplett in Farbe vor. Wir konnten wiederholt feststellen, dass in Farbe alles viel schöner aussieht. Schöner Nebeneffekt ist, dass wir die Druckkosten bei doppelter Auflage (1000 Stück) fast halbieren konnten. Einziger Nachteil ist, dass es 10 bis 14 Tage dauert, bis die Hefte von „flyeralarm“ ausgeliefert werden können. Daher müssen wir zukünftig den Redaktionsschluss weiter vorverlegen. Es darf nicht wieder passieren wie im letzten Jahr bei der April-Ausgabe, wo das Heft erst nach der Saisonöffnung den Mitgliedern zugestellt wurde.

Für mich ist es immer wieder ein Ärgernis, dass ein Großteil der Autoren (insbesondere die Vorstandsmitglieder) ihre Artikel erst am letztmöglichen Tag oder sogar nach Redaktionsschluss schreiben. Es ist dann sehr stressig, wenn ich in den letzten Tagen alles auf einmal in Form bringen und gestalten muss. Zur Information: der Redaktionsschluss steht immer auf der drittletzten Seite unter „Veranstaltungen“ im Heft. Also, liebe Tennisfreunde, bitte schreibt die Artikel einfach früher. Sonst macht es einfach keinen Spaß mehr. Zukünftig werden Artikel, die

**STATISCHE
BEARBEITUNG**
wirtschaftlich
zuverlässig

**BERATUNGEN
INDUSTRIEBAU
SANIERUNGEN
UMBAUTEN
WOHNUNGSBAU**



Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ingenieur Werner Schlesinger
Hohnser Straße 36 A, 31863 Coppenbrügge, Tel. (0 51 56) 9 61 60
Fax (0 51 56) 96 16 36, e-mail: statikschlesinger@t-online.de

nach Redaktionsschluss kommen, nicht mehr für die nachfolgende Ausgabe genommen. Dies gilt auch für Markus.

Spannend dürfte es am 10. Februar im DTH-Clubhaus werden, wenn dort die Jahreshauptversammlung stattfindet. Bekanntlich haben der 1. und der 2. Vorsitzende ihren Rücktritt erklärt. Offensichtlich fühlten sie sich gemobbt und haben ihre Gründe in der letzten Ausgabe dargelegt. Die Art und Weise kam bei einigen Mitgliedern jedoch nicht gut an. Das führte dazu, dass unter anderem eine Gegendarstellung in dieser Ausgabe veröffentlicht werden musste.

In Absprache mit Cord Kiel (liest die Hefte immer vorher Korrektur) werde ich es zukünf-



Kompetente Beratung und perfekter Schadenservice

Ramona Sohns
Meißelstraße 10
31787 Hameln
Tel. (05151) 60 66 23
info@sohns.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

tig ablehnen, wenn andere Vereinsmitglieder verunglimpft werden, egal ob es der Wahrheit entspricht oder nicht. Diese Art von Vereinssstreitigkeiten werden ab April 2017 nicht mehr im „Aufschlag“ veröffentlicht.

Immer wieder ein Gesprächsthema war die Frage nach dem Kandidaten für den Vorsitz. Zwar haben viele ihren Wunschkandidaten geäußert, doch dieser hat schon abgewunken. Wen haben wir denn noch? Bleibt zu hoffen, dass es nicht noch ein weiterer Tennistrainer übernimmt. Denn drei Tennistrainer von insgesamt sieben Vorstandsmitgliedern reichen. Nichts gegen die Tennistrainer. Sie haben bisher ihre Arbeit ordentlich gemacht. Jeder, der als Jugendwart oder Sportwart tätig war, kann ermes sen, wieviel Arbeit dahinter steckt. Wir haben sehr hoch spielende Leistungsmannschaften und sehr viele talentierte Jugendliche. Es allen Mannschaftsspielern recht zu machen ist nicht so einfach. Dazu gehört viel Einfühlungsvermögen. Dann sollten wir es den Trainern gönnen, wenn sie das Training nicht ehrenamtlich machen können. Übrigens war es die Idee von Markus Rosensky, den Aufschlag bei „flyeralarm“ drucken zu lassen. Dadurch spart der DTH viel Geld.

Zurück zur Jahreshauptversammlung, die am 10. Februar um 19 Uhr beim DTH stattfindet. Auf Seite 6 in diesem Heft ist zu lesen, dass bisher drei Anträge für die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt wurden.

Unter Punkt 1 verlangt jemand, dass jeder Trainer für Tennistraining, Cardiotraining usw. 2 Euro für die Platznutzung an den Verein abführen soll. Das ist eine Anregung bzw. Abstimmung wert. Denn warum sollen die Trainer, die teilweise nicht schlecht verdienen, sich an den Kosten für die Platzherrichtung nicht beteiligen?

Unter Punkt 2 will man den Stundensatz für den Arbeitsdienst von zur Zeit 12 auf 15 Euro erhöhen. Mal sehen, was die Mitglieder dazu sagen. Es wirft die Frage auf, ob man für 12 Euro Stundenlohn keine externen Mitarbeiter findet?



Unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche
Privatgärten | Planung | Grün- und Freizeitanlagen
Repräsentative Außenanlagen | Straßenbau und
Pflasterarbeiten | Service und Pflege



Machen Sie sich ein Bild von unserer Leistungsfähigkeit!
Bente Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001
Telefax 05533 - 4688 | www.bente-galabau.de

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Unter Punkt 3 verlangt jemand auf dem DTH-Gelände die Errichtung eines Beachtennisplatzes. Kein schlechter Gedanke. Aber 4000 bis 5000 Euro für die Errichtung eines Beachtennisplatzes ist nicht gerade wenig. Sicherlich werden viele Mitglieder hier ihren Spaß haben. Vielleicht sollte man hier Platznutzungsgebühren einfordern, damit die Baukosten wieder reingeholt werden.

Bleibt zu hoffen, dass die DTH-Mitglieder bei der JHV zahlreich erscheinen. Ich wünsche allen Mitglieder ein schönes neues Jahr und hoffe, dass die Vorstandsquerelen ab dem Jahr 2017 ein Ende haben werden.

Gerhard Sohns



Arbeitsstunden im März/April 2017

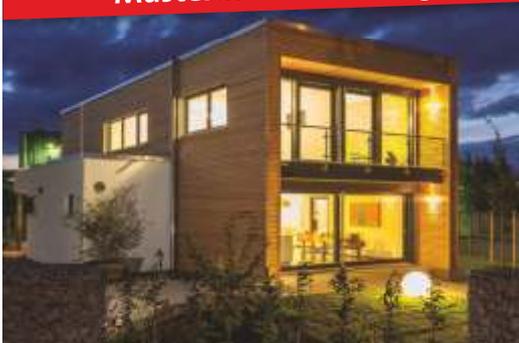
Am Sonnabend, 8. April, wollen wir die Sommersaison 2017 eröffnen. Bis dahin müssen wir alle Plätze „spiel fein“ herrichten. Dazu brauchen wir viele Helfer. Alle Mitglieder, die sich körperlich betätigen wollen oder müssen, sind hierzu herzlich eingeladen. Anmeldungen zum Arbeitsdienst bei unserem Platzwart Karl Heinz Drews, Handy 0152-52766992, bitte möglichst eine Woche vor dem gewünschten Termin. Die Zahl der täglichen Helfer muss zukünftig limitiert werden, je nach anstehenden Aufgaben. Es können auch Termine in der Woche im Einzelfall verabredet werden. Es sind konkrete Arbeiten aufgeführt, zu denen man sich mit Termin anmelden kann.

Folgende Tage haben wir
schwerpunktmäßig vorgesehen:
Sonnabend, 18. März, ab 9.00 Uhr
Sonnabend, 25. März, ab 9.00 Uhr
Sonnabend, 8. April, ab 9.00 Uhr



Komm in die Box!

Musterhaus – Samstag und Sonntag 11-17 Uhr geöffnet!



Weitere Infos: 05151/
9538-40



Meine Wünsche für die Sommersaison 2017

Wieder ist ein Jahr vergangen. Die eine oder andere Tennismannschaft ist abgestiegen und mit den Damen 40, 3. Herren und den Herren 65 schafften drei DTH-Teams den Aufstieg als Tabellenerster. Herzlichen Glückwunsch. Das war sicherlich nur mit viel Fleiß und Können verbunden. Ob man Erfolg hat oder nicht, kann jeder einzelne Tennisspieler beeinflussen. Ob wir in diesem Sommer überwiegend schönes Wetter haben werden, können wir leider nicht beeinflussen.

Nun möchte ich an dieser Stelle einige Wünsche zu Papier bringen, die letztendlich erfüllbar und zu beeinflussen sind.

1. Den Parkraum beim DTH besser ausnutzen:

Im vergangenen Jahr war es extrem mit unserem Parkplatz. Immer wieder war er überfüllt, und man musste einen weiteren Fußweg in Kauf nehmen. Wenn man dann einen Blick auf den Parkplatz warf, konnte man nur den Kopf schütteln, wie „bescheuert“ manche eingeparkt haben. Nur einmal bei den DTH-Open habe ich erlebt, dass der Parkraum optimal genutzt war. Hier passten vier Reihen auf



dem Platz. Bisher hatten nur drei Reihen Platz. Ich so überwältigt, dass ich gleich ein Foto machen musste. Wichtig ist, dass die erste Reihe dicht bis an die Straße parkt. Die zweite Reihe muss gleich hinter der ersten Reihe ohne Raumverschwendung folgen. Die vierte Reihe parkt direkt am Zaun zum DTH. Dann kann die dritte Reihe Platz nach vorn und hinten lassen.

2. Speisen transparenter anbieten:

Beim DTH haben wir eine sehr schöne Terrasse, die zum Verweilen einlädt. Schön wäre es, wenn man dazu schöne Speisen wie z. B. Kuchen oder Torte gut sichtbar angeboten bekommt. Man könnte den Kuchen auf einem Torten- oder Kuchenteller mit durchsichtigem Deckel anbieten. Viele Mitglieder würden sicherlich spontan Kuchen oder Torte essen, wenn sie es sehen. Dann aber bitte nicht immer nur Apfelkuchen. Wir haben hier im Verein ein Mitglied, der Tiefkühl- und Backwaren mit vielseitigem Sortiment anbietet. Es wäre sicherlich von Vorteil, ihn diesbezüglich anzusprechen. Es gibt so viele Möglichkeiten für unsere Clubwirtin, einen guten Umsatz zu machen. Den wollen wir ihr auch gönnen. Man könnte auch mal spontan einen Teller mit Schmalz- oder Mettbroten fertig geschmiert auf die Theke stellen. Der Teller wäre dann sicherlich ruckzuck von den hungrigen Mäulern geleert.





DIE WERKSTATT
für alle Fabrikate

Michael Rennen
Stegerwaldstraße 6
31789 Hameln
www.diewerkstatt-hameln.de

fon 0 51 51 / 6 48 48
fax 0 51 51 / 6 21 33

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- eigene Lackiererei
- TÜV/AU
- Diagnostik
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten
- Klimatechnik
- Teile-Verkauf
- Neu-/Gebrauchtwagen

3. Heimspiele bei Punktspielen effizienter ansetzen

Es gibt manchmal Punktspieltage, wo man von morgens bis abends unterwegs ist. Besonders wenn noch Matches dabei sind, die sich über drei Stunden hinziehen. Abends, wenn man dann nach Hause kommt, hinterfragt man sich, ob das die Sache wert ist, so lange von der Familie getrennt zu sein. Bei unseren Heimspielen muss das nicht sein, denn mit zehn Plätzen ist unser Platzangebot großzügig bemessen. Man muss z. B. auf einen Sonntag nicht drei oder vier Heimspiele zur gleichen Zeit um 10 Uhr ansetzen. Man sollte ruhig auch ein oder zwei Mannschaften schon auf 9 Uhr terminieren, damit sie alle Einzel gleichzeitig spielen können. Etwa eineinhalb oder zwei Stunden später kommen die nächsten Mannschaften, die dann die Möglichkeit hätten, ebenfalls alle vier Einzel zur gleichen Zeit zu bestreiten. Das gleiche wäre auch samstags möglich, wenn man eine Mannschaft schon um 12 Uhr anfangen lässt.

4. Platz 5 sollte kein Trainerplatz sein

Im Vorjahr gab es vom Vorstand die Anweisung, Platz 5 nicht als Trainerplatz zu belegen. Manch einer würde gern am Clubhaus auf der Bank sitzen und ein Match verfolgen. Auch auf der Terrasse ist es störend, aus der Nähe mit lauten Trainerkommentaren belästigt zu werden. Also, liebe Trainer, bitte nehmt die Plätze 7, 8, 9 oder 10.

5. Überdachung der Tribüne

Speziell bei den DTH-Open wäre es schön, wenn die Tribüne zwischen den Plätzen 2 und 3 eine feste Holzüberdachung hätte. Gerade bei sehr heißen Temperaturen wäre es angenehm, unter einem großen Dach im Schatten zu sitzen. Die drei Sonnenschirme bieten nur sehr wenigen Zuschauern Schatten. Bei Nieselregen wäre es ebenfalls schön, darunter zu sitzen. Nur für die DTH-Open allein würde sich der Aufwand natürlich nicht lohnen. Profitieren würde man auch bei



**SPIEL, SATZ UND...
MOBILITÄT!**

Damit Sie in allen Lebenslagen immer am Ball bleiben, möchten wir gerne dazu beitragen, dass Sie Ihr Leben so **aktiv und mobil** wie möglich gestalten können. Zum Beispiel mit Sportbandagen, Schuheinlagen und vielem mehr.

Wir beraten Sie gerne:
+ **Baustraße 50**
31785 Hameln
Tel.: (05151) 93 05 0
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
und Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

Teraskе
Ortho Reha
GmbH & Co. KG

8 x in der Region Hannover www.teraske.de

Punktspielen und weiteren Turnieren. Aus Kostengründen wird es wohl nur ein Wunschtraum sein.

Wenn jemand weitere Verbesserungsvorschläge hat, möge es mir bitte an so@superkabel.de mailen.

Wer ein schönes Foto gemacht hat und meint, dass es im „Aufschlag“ veröffentlicht werden sollte, möge es mir bitte mailen. Speziell von den Jugendlichen werden die Fotos gern angenommen. Wer die Fotos mit dem Handy macht, bitte die höchstmögliche Auflösung einstellen.

Gerhard Sohns



12. DTH-Multi-Drop-in

- Das Turnier für alle Tennisbegeisterte im Landkreis Hameln-Pyrmont. Veranstalter: Deutscher Tennisverein Hameln, Tönebönweg, 10-Platz-Anlage!
- Wir wollen 80 Teilnehmer! **Mitmachen kann jeder ab 14 Jahre!**
- Gespielt wird nach dem Drop-in-Prinzip: die Doppelpaarungen werden zugelost.
- Eine Spielrunde besteht aus 20 Minuten Match und 20 Minuten Pause. Es werden 6 Runden gespielt, Siegerehrung gegen 17 Uhr.
- Startgeld 15,- €
- Der Sieger erhält den riesigen Wanderpokal.
- Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis zugelost. **Auch der Verlierer kann den Hauptpreis gewinnen!**
- **Der Hauptpreis ist eine Wochenendreise für ein Tennisturnier, das noch festgelegt wird. Im letzten Jahr ging es nach Stuttgart Filderstadt zum Weißenhofsturnier. Mit Unterstützung des FIRST Reisebüro Hameln!**
- Anmeldung bitte ausschließlich über die Homepage www.dthameln.de oder über einen Aushang im DTH.
- Das Startgeld bitte mit dem Stichwort „Multi-Drop-in“ überweisen an: Deutscher Tennisverein Hameln, Volksbank Hameln-Stadthagen, BIC: GENODEF1HMP, IBAN: DE 88254621600711094400
- Anmeldungen bitte bis zum Mittwoch, 26. April 2017.

Sonntag, 30. April, 11 Uhr

- Ab 10.30 Uhr ist ein kleiner Sektempfang im Preis inbegriffen.





12. Multi-Drop-in am Sonntag, 30. April, um 11.00 Uhr

Das Turnier für alle Tennisbegeisterte aus Hameln!
DTH-Anlage Tönebönweg
Anmeldung ausschließlich unter www.dthameln.de
oder über einen Aushang im DTH.

Hauptpreis:
Eine Wochenendreise
für 2 Personen
zu einem Tennisturnier,
das noch festgelegt
wird.

Sponsored by:

FIRST REISEBÜRO

Mit freundlicher Unterstützung
von

FIRST REISEBÜRO
und
BÄDERMANN



...kompetent
...freundlich
...zuverlässig

Tiefkühl- und Backbedarf-Service

7. Ladies Day – der Pott geht nach Hastenbeck

Der 7. DTH-Ladies-Day startete turbulent, denn die 23 angereisten Damen mussten sich leider gedulden, da eine Dame trotz Anmeldung nicht erschienen ist. Das ist bei einem „Haufen netter Damen“ nicht so das Problem, schließlich kann Frau sich ja auch „warmquatschen“.



Dennoch musste schnell eine Lösung her. Ute Klapproth, die verletzungsbedingt gar nicht mitspielen wollte und, weil sie sich kennt, auch extra ihre Tennissachen zu Hause gelassen hat, um gar nicht in die Versuchung zu kommen..... hat schlussendlich ihre Sachen geholt und doch mitgespielt.

Ansonsten ging es wieder so richtig nett zu. Bei anfänglich noch etwas frischeren Temperaturen mussten wir uns vor dem Frühstück noch warmspielen. Nach der ersten Runde



Michaela Kraft (Hastenbeck) siegte erneut.



**Rima
von Alvensleben**
Ambulanter Pflegedienst

- » Ganzheitliche Pflege und Betreuung zu Hause
- » Hauswirtschaftliche Versorgung
- » Individuelle und persönliche Beratung

Goethestraße 14, 31785 Hameln / Tel. 05151-787117
www.pflegehameln.de / info@pflegehameln.de





gab es dann ein ausgiebiges Frühstück und als es in die zweite Runde ging, schien auch schon die Sonne bei sehr angenehmen Temperaturen – perfektes Tenniswetter. Ohne große Pausen haben wir unsere sechs Runden gespielt und waren somit bereits um 14.30 Uhr durch. Nach der Siegerehrung wurde Aufstellung zum traditionellen Gruppenfoto vor der Ballwand genommen, damit auch die anderen Tennisdamen der Region Lust bekommen, sich in 2017 anzumelden. Nach dem offiziellen Teil hatten wir noch genügend Zeit, um bei Kaffee und Kuchen den einen oder anderen Ballwechsel zu besprechen.

Der Wanderpokal geht erneut an SV Hastenbeck

Michaela Kraft (SV Hastenbeck) hat sich den Pott zum zweiten Mal geholt. Sie hat alle Spiele gewonnen und konnte sich erneut über den ersten Preis, gesponsert vom Modehaus Brockmann, freuen. Den zweiten Platz belegte dieses Jahr unsere Mitorganisatorin, Viorica Bädemann (DTH), die sich über einen Gutschein von Douglas freuen durfte, den unser Vereinsmitglied Dr. Yones Salameh gespendet hat. Außerdem war noch ein „Wohlfühlgeschenk“ der Turm-Apotheke am Posthof dabei. Den dritten Platz belegte Maren Weigelt (DTH), die junge Mutter, die trotz kleinem Baby wohl noch genügend Trainerstunden bei ihrem

Mann bekommen hat, sie war jedenfalls gut in Form. Christiane Seidel sagte ihr bei der Preisübergabe, einen Gutschein von Coiffeur M, – sie könne sich eine neue Frisur abholen und hatte damit die Lacher auf ihrer Seite. Auch hier gab es als Zugabe das „Wohlfühlgeschenk“ der Turm-Apotheke am Posthof. Der vierte Platz ging an Simone Röpke vom TC Bodenwerder, die ein Geschenkset L'Occitane erhielt, was ebenfalls von der Turm-Apotheke am Posthof gespendet wur-

Stylische Sonnenbrillen
auch in Ihrer Glasstärke!

BRILLEN Galerie

Klaus Sagebiel
Ritterstr. 2 • 31785 Hameln • ☎ 0 51 51 - 94 02 77



Christine Berenbruch (rechts) war immer dabei und wurde von Christiane Seidel geehrt.

de. Nun noch zum fünften Platz, den abermals eine Spielerin vom DTH innehat – Irmi Büschemann war hier erfolgreich und erhielt als Preis ein „Wohlfühlgeschenk“ der Turm-Apotheke am Posthof.



Eine besondere Ehrung bekam Christine Berenbruch, besser als „Taube“ bekannt, die noch an keinem Ladies Day gefehlt hat. Das ist schon eine Besonderheit, wenn man ihr Alter bedenkt. Wir freuen uns jedenfalls schon auf nächstes Jahr.

Abschließend können wir resümieren, dass wir zwar weniger Anmeldungen hatten, aber mindestens genauso viel Spaß wie immer. Alle Damen waren begeistert, angefangen von der schön dekorierten Frühstückstafel über die Augenweide der Sonnenblumen, das leckere Frühstück und die schöne Atmosphäre, die bei uns vorherrscht. Und auf das Wetter können wir uns auch meistens verlassen, egal ob zu Saisonbeginn oder wie jetzt zu Saisonende, die Sonne meint es gut mit uns.



Die Damen aus Bodenwerder – eine starke Truppe

Eine auswärtige Spielerin hatte unseren Artikel von der Homepage ausgedruckt (vielen Dank dafür) und bei sich im Verein ausgehängt – das könnten doch nächstes Mal alle machen, dann erreichen wir noch mehr Tennisdamen aus der gesamten Region. Wir freuen



Qualität setzt sich durch Kursawe-Bau

Jens Kursawe e. K.

Das älteste Bauunternehmen Hamelns

Tel. 0 51 51 – 2 44 86 • www.kursawe-bau.de

en uns, wenn ihr alle wieder-
kommt und weitererzählt, dass es
euch gefallen hat, so dass wir
nächstes Jahr noch mehr Tennis-
damen aus der Region begeistern
können.

Herzlichen Dank an unsere Spon-
soren

BROCKMANN mode erleben

Dr. Yones Salameh

**Turm-Apotheke am Posthof,
Andrea Lemke – Vielen lieben
Dank für fünf tolle Geschenke**

Coiffeur M.

Dank an Frank Seidel, der für die
jeweiligen Auslosungen und den
„ordnungsgemäßen“ Ablauf sorgte
und ganz herzlichen Dank an
Christiane Seidel, die alles so
wundervoll vorbereitet und durch-
geführt hat und auch an die anderen Helfer
und Helferinnen.

Ladies – all the Ladies,
ich freu mich auf 2017

Ute Klapproth



Zuerst zu **FIRST**

Urlaubsreisen



Bahnfahrkarten



Gruppenreisen



Geschäftsreisen



Gerade wenn es um die schöne Urlaubszeit geht, hängt ein großer Teil des
Komforts und der Zufriedenheit von einem guten Team ab, das Sie professionell
und verlässlich berät. Besonders, wenn Sie Wert auf qualifizierte Beratung,
Qualität und Top-Service legen, können Sie FIRST REISEBÜROS voll vertrauen.
Also: **Zuerst zu FIRST**

FIRST REISEBÜRO

Hameln

Am Markt 1, Telefon (0 51 51) 2 10 35

E-Mail: Hameln2@first-reisebuero.de

Internet: www.first-reisebuero.de/Hameln2



*Maren Weigelt bekam von Christiane Seidel
einen Preis für den dritten Platz.*



Viorica Bäderrmann (links) belegte den zweiten Platz.



„Ausgeschlafen trifft man besser!“
Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

BETTEN KNEMEYER

Das Hamelner Fachgeschäft für Schlafkomfort



Inh. Martin Koopmann
Emmernstr. 14 • 31785 Hameln
www.betten-knemeyer.de

Immer eine gute Wahl –

Unsere Kunden haben
uns mit »sehr gut« zertifiziert!



Telefon (0 51 51) 55 88 55 • Fax (0 51 51) 55 88 50
www.maler-deutsch.de

sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

www.malertest.de

Rattenfänger-Cup mit 67 Teilnehmern ist Rekord

Am Samstag, dem 17. September, fand beim DTH der 6. Rattenfänger-Cup statt. Mit 67 Spielern zum Teil aus ganz Niedersachsen stellte der bereits zum sechsten Mal ausgetragene Rattenfänger-Cup einen neuen Teilnehmerrekord auf. „Wir hielten bisher mit 60 Teilnehmern bei unserem LK-Frühjahrs-Cup im letzten Jahr die Bestmarke bei einem Leistungsklassenturnier“, gab Sportwart Markus Rosensky zu Protokoll. Gleichzeitig wollte sich Rosensky beim TSG Emmerthal bedan-

ken, welcher seine Plätze als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung gestellt hatte. „Ohne diese Möglichkeit wäre es uns vermutlich unmöglich gewesen, an diesem regenreichen Tag alle Spiele durchzubringen“, stellte er hierzu klar. Wie sehr das Wetter den Turnierverlauf beeinflusste, zeigte auch das letzte Spiel des Tages, welches zwischen Mitorganisator Daniel Weigelt und Steffen Mahlers aus Fallersleben unter Flutlicht bis weit nach 21 Uhr ausgetragen wurde.

Die gute Adresse für Bad und Heizung



- Sanitäre Installation
- Bauklempnerei
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Klima- und Solartechnik

Planung · Beratung · Ausführung

Horst Latzel
GmbH & Co. KG
Klütstraße 82
31787 Hameln

Telefon
(0 51 51) 9 87 00

Telefax
(0 51 51) 6 77 63



Latzel



Zäune, Tore und Zubehör

Schmiedeeiserne Tor- und Fensteranlagen nach Ihren Vorstellungen.

ZAUNBAU Heinz Gumpel
GmbH & Co. KG

Walter-von-Selve-Straße 3 · Hameln · Telefon (0 51 51) 94 11 26

Spitze des Vorstands wird neu besetzt

Durch die Neuwahl des 1. sowie des 2. Vorsitzenden wird die diesjährige Jahreshauptversammlung wohl wieder ein wenig lebhafter als die letzten Jahre ausfallen.

Neben den Neuwahlen der Vorstandsmitglieder stehen noch einige Anträge im Raum, worüber die Mitglieder diskutieren und entscheiden sollen.

Somit bitten wir die Mitglieder zahlreich an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen, um die Ausrichtung des Vereins mitzuerleben sowie mitzugestalten.

Der aktuelle Vorstand besteht aus **sieben stimmberechtigten** Mitgliedern:

Roman von Alvensleben (1. Vorsitzender)

Dieter Rathgeber (2. Vorsitzender)

Joachim Sohn (Schatzmeister)

Markus Rosensky (1. Sportwart)

Daniel Weigelt (2. Sportwart)

Marian Hartung (Jugendwart)

Oliver Scholze (Schriftwart/Schriftführer)

Der
Deutsche Tennisverein Hameln
trauert um sein langjähriges
Vereinsmitglied

Walter Oster

Er verstarb nach längerer
Krankheit am 7. Oktober 2016
im Alter von 70 Jahren.

Wir werden ihm ein ehrendes
Andenken bewahren.

Der Vorstand

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Liebe Grüße

Die Sportwarte

Markus Rosensky und Daniel Weigelt



- ◆ Container 1,5 – 7,5 m³
- ◆ Spezial-Schmalspurfahrzeuge
- ◆ Kies- und Sandtransporte
- ◆ Astbestentsorgung

Container Figna

www.container-figna.de

Container-Figna@t-online.de

Tel. 0 51 56 / 70 71

Fax 0 51 56 / 99 03 94

Voldagsen 11

31863 Coppenbrügge

Worum es eigentlich geht

Dies ist der letzte Aufschlag vor der Mitgliederversammlung. Es ist sicher gut, wenn jemand aus dem Vorstand den Mitgliedern noch einmal erklärt, worum es bei den Neuwahlen zum Vorstand eigentlich geht. Ich will das gerne machen.

Ja, es rumort heftig unter den Vereinsmitgliedern. Wir hatten vor ein paar Tagen eine Vorstandssitzung, und dort wurde dieser Befund ebenfalls festgestellt. Einige Vorstände waren etwas offener mit der Preisgabe von Informationen, andere waren total zugeknöpft. Es ist naheliegend, dass sich die Diskussionen um die Interessen unserer Trainer auf der einen Seite drehen, die ja bekanntlich auch wirtschaftliche Interessen mit dem Verein verbinden, und andererseits um die berechtigten Interessen unserer Mitglieder. Wir als Vorstand sind aufgerufen, die Gemeinnützigkeit unseres Vereins zu gewährleisten. Anmerkungen, die ich in Gesprächen gehört habe, zeigen aber auch, dass bei einem Teil unserer Mitglieder die weitere Förderung der Interessen unserer Trainer durchaus verfolgt wird, auch in unserem Vorstand ist das so. Dafür gibt es auch gute Argumente: Die Trainer sorgen erfolgreich für unseren Nachwuchs, es ist ihr Verdienst, dass eine deutliche Verjüngung beim Durchschnittsalter unserer Mitglieder erreicht wurde. Wir füllen den Austritt älterer Mitglieder überwiegend mit jungen Nachwuchsmitgliedern auf, die von unseren Trainern akquiriert werden. Das ist super! Außerdem sind unsere Trainer im Vorstand ja auch nette Zeitgenossen und Kollegen, mit denen man gut auskommt.

Andererseits rühren sich aber auch nicht

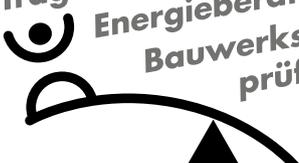
wenige Stimmen unter unseren Mitgliedern, die mit Unbehagen den weit fortgeschrittenen Einfluss unserer Trainer im Vorstand, auf unserer Anlage und bei der Verfolgung ihrer geschäftlichen Interessen in diesem Zusammenhang registriert haben und denen das sauer aufstößt. Das bezieht sich auf die Belegung der Plätze durch sie selbst und ihre Co-Trainer und auf die Inanspruchnahme von Plätzen durch das Bezirkstraining. Wir haben leider keine exakten Zahlen, die uns aufzeigen könnten, inwieweit es heute schon zu Situationen kommt, wo unsere angestammten Mitglieder keinen freien Platz deswegen vorfinden. Da gab es in der letzten Saison verstärkt Klagen, die es vorher nicht gab.

Aus Gesprächen mit anderen Vereinsvorständen und Mitgliedern anderer Vereine weiß ich, dass einige diese Problematik in ihrer Vergangenheit auch hatten. Mein Sohn spielt in einem großen Tennisclub in Dresden und berichtete mir: „Das gab es bei uns auch schon. Dann ging es mit zunehmender Zahl von freien Trainern nicht mehr so weiter. Sie mussten sich entscheiden, entweder bei uns angestellt zu werden oder ihr Training bei uns aufzugeben.“ Ein wesentliches Problem sei auch gewesen, dass die freien Trainer im Winterhalbjahr mit ihrem Training in billigere Hallen abrückten und nicht die vereinseigenen benutzten.

Es geht in unserem Verein aber auch noch um einen weiteren wichtigen Aspekt. Wir haben so gut wie keine finanzielle Zukunftsperspektive. Wesentliche Zusatzeinnahmen durch Sponsoring werden durch die DTH-Open eingenommen und verbraucht. Sicher

Rechnen Sie mit uns!

Tragwerksplanung
Energieberatung
Bauwerks-
prüfung
SiGeKo



GF Dipl.-Ing. (FH) Dirk Schünemann

BEYE

Ingenieurbüro GmbH
Beratende Ingenieure
im Bauwesen VBI

Kopmanshof 69
31785 Hameln
Tel. 0 51 51 - 95 25-0
www.beye-hamelnde.de

eine gute Investition in den letzten 30 Jahren. Aber für zukünftige Investitionen haben wir keinerlei Rücklagen gebildet. Deshalb liegt der Gedanke nahe, die Trainer angemessen am Erhalt und der laufende Pflege unserer Anlagen zu beteiligen. Mit dieser Thematik haben wir uns bei der letzten Vorstandssitzung wieder intensiv beschäftigt. Wir sind zwar bald schuldenfrei, haben aber keinerlei Rücklagen, um unsere Plätze und deren Unterbau (Drainagen, wasserspeichernde Schichten, durchgängige Kiesbette) zu erneuern, was laut Herrn Rendorf zumindest bei den Plätzen 1 – 8 in absehbarer Zeit unbedingt erforderlich wird. Die durchschnittliche Lebensdauer eines Sandplatzes bei normaler Beanspruchung liegt bei 15 – 20 Jahren. Unsere Plätze 1 – 4 liegen schon weit darüber! Die Erneuerung kostet dann laut Rendorf pro Platz ca. 12.000 €.

Da kann sich jeder ausrechnen, was das dann kostet. Unternehmen müssen für solche „Reparaturen“ Rücklagen bilden. Vereine natürlich auch, denn uns schenkt ja niemand das ganze Geld. Oder wir müssen Schulden machen. Aber das ist auch keine angenehme Perspektive, zumal diese Schulden dann kein neues Kapital schaffen. Dann bleiben nur Beitragserhöhungen oder Einmalzahlungen. Es gibt aber auch andere Möglichkeiten, Kapital ranzuschaffen: Der Dresdener Verein hat z.B. eine Sponsorenvereinigung gegründet. Der Vorsitzende dieser Vereinigung hat nichts anderes zu tun, als Geld für den Verein ranzuschaffen. Alle Sponsorengelder gehen durch seine Hände. Er akquiriert kapitalkräftige Sponsoren, vergibt Werbeflächen, sammelt Spenden ein und stellt dem Verein die Überschüsse zur Verfügung. Er sorgt auch intensiv dafür, dass die

Vereinsmitglieder die Geschäfte der Sponsoren durch ihre eigenen Kaufentscheidungen nachhaltig unterstützen. Dieser Vorsitzende ist Marketingexperte und wird von der Vereinigung als Angestellter bezahlt. Es gibt natürlich noch eine ganze Reihe anderer Möglichkeiten, wie ein Verein die nötigen Rücklagen sicherstellen kann. Damit kann man die Plätze und das Clubhaus dann sanieren. Darüber wird in der Mitgliederversammlung zu sprechen sein.

Warum schreibe ich das alles?

Schön wäre es, wenn die oben beschriebene Kluft nicht weiter Raum greift. Ich habe mit Roman darüber gesprochen, ob er weiter machen würde, wenn wir beide diese Gefahr gemeinsam mit unseren Vorstandskollegen und Mitgliedern verhindern wollten. Er hat das spontan bejaht, allerdings müssten wir dann Bedingungen schaffen, die dem Zweck unseres Vereins auch weiterhin entsprechen und die Interessen unserer Trainer für alle verträglich integrieren. Das Stimmenverhältnis im Vorstand steht aber zur Zeit in keinem vertretbaren Verhältnis zu der Interessenlage zwischen Trainern und Vereinsmitgliedern. Die Zahl der Vorstandsmitglieder ließe sich von jetzt sieben auf dann 5 reduzieren. Das ist ja auch ein Wunsch vieler Mitglieder. Dann wären automatisch nur noch 2 Trainer im Vorstand als 1. und 2. Sportwart. Marcel und Marian könnten weiterhin im Vorstand ohne Stimmberechtigung mitarbeiten, wenn das rechtlich geht.

Roman und ich können sich vorstellen, dass dann die Geschäftsführung auch wieder ausgeglichener verläuft und die neuen Regelungen dem weiteren Wohle unseres Vereins dienen. **Dieter Rathgeber, 2. Vorsitzender**



Tischlerei

Heinrich Grope GmbH

Inh. Bernd Grope

Wir fertigen für Sie:

Holz- und Kunststoffenster • Haus- und Innentüren • Möbelbau
Sicherheitsbeschläge • Rolläden • Sonnenschutz • Verglasungen

Hessisch Oldendorf-Fischbeck • Dammstraße 7 • Telefon (0 51 52) 84 95 • Fax 6 11 60

DTH wurde für herausragende Jugendarbeit geehrt

Am Samstag, dem 12. November 2016, waren wir vom NTV nach Oldenburg eingeladen, um den Preis „Talentino-Club 2016“ entgegenzunehmen. Aus diesem Anlass musste ein Vorstandsmitglied nach Oldenburg fahren. Marcel Baenisch, der bei uns das Projekt zu diesem Erfolg geführt hat, war leider durch ein wichtiges Punktspiel in Lüneburg verhindert. Sonst wären wir beide zusammen hingefahren.

Das Talentino-Projekt wurde vom NTV für die Tennisvereine entwickelt und dient der Gewinnung von Kindern und Jugendlichen für den Tennissport. Es umfasst Kindergarten- und Schultennis, Ball- und Bewegungsschule, Streettennis, Camps und Cups. Marcel hatte sich in der Vergangenheit sehr für dieses Konzept bei uns engagiert und es mit viel Einsatz und Begeisterung zum Erfolg geführt. Wir haben aus dem Teilnehmerkreis allein in diesem Jahr bisher 10 neue junge Mitglieder gewonnen. Herzlichen Glückwunsch an Marcel dazu!

Ich hatte mich bereit erklärt, die Ehrung auf der Mitgliederversammlung in Oldenburg entgegen zu nehmen und startete früh kurz vor sieben Uhr nach Oldenburg. Die Veranstaltung sollte um 10 Uhr beginnen. Leider kam ich dann doch noch zu spät, weil ich auf der A 1 zwischen Osnabrück und Bremen in eine Vollsperrung der BAB mit einem 25 km langen Stau geriet, der bei Verden von der Autobahn abgeleitet wurde. Ich hatte Glück, denn der Präsident, der die Begrüßung vornehmen sollte, war auch in dem Stau und wir kamen zusammen zu spät. Die Veranstaltung konnte dann um 10.30 Uhr beginnen.

Die Preisverleihung stand gleich zu Beginn der Versammlung auf dem Programm. Ich bekam eine Urkunde, einen Pokal und einen Gutschein überreicht, der uns in die Lage versetzt, für einen Tag eine Unterstützung durch den NTV mit einem spezialausgerüsteten Fahrzeug und dem nötigen Equipment und Personal auf unsere Anlage zu bekommen. Wert dieser Aktion ca. 500 €. Darüber hinaus viele Übungsbälle und Bewegungsringe. Die



Herren Reiner Beushausen und Gottfried Schumann überreichten mir den Preis, und die Ehrung war schon fast postwendend im NTV-Newsletter mit Bild veröffentlicht. Uns wurden die besten Grüße übermittelt und die Bitte, dieses Projekt zu weiteren Erfolgen zu entwickeln.

Marcel hat also mit seiner guten Ausbildung und seiner Begabung im Umgang mit dem Nachwuchs diesen Preis verdient und wir können alle stolz auf ihn sein. Damit zeichnet sich der DTH als Talentino-Premium-Club aus. Marcel arbeitet auf der Grundlage von Play-Stay und bindet das Angebot der Talentinos und der NTV-Ball- und Bewegungsschule aktiv ein. Begeisterte Kinder und Jugendliche und eine positive Mitgliederentwicklung sind für unseren Verein das Ergebnis einer engagierten und erfolgreichen Jugendarbeit des DTH. Das sollten wir unbedingt weiter erzählen und noch weitere Eltern dazu veranlassen, ihre Kinder in unsere Jugendarbeit zu schicken. Sie sind bei Marcel in bester Betreuung.

Dieter Rathgeber

Volles Haus beim diesjährigen Nikolausturnier

Auch dieses Jahr hatten wir wieder volles Haus beim Nikolaus-/Adventsturnier, das am 4. Dezember in der Güldenpfennighalle stattfand. Wir entschieden uns für zwei Ausgaben und Titel, um das Turnier auch für die älter gewordenen Kids attraktiv zu halten.

Mit insgesamt über 30 Teilnehmern, wovon kurzfristig noch zwei aufgrund einer Krankheit absagen mussten, war die Halle auf jeden Fall extrem gut gefüllt.

Wir hatten insgesamt 4 Felder:

- Für die ganz Kleinen (U6) gab es eine tolle und abwechslungsreiche Kinderolympiade.
- Die Kleinfeld-Kinder spielten in zwei 4er Gruppen, jeder gegen jeden und abschließend gruppenübergreifend die jeweils Gleichplatzierten gegeneinander.
- die Midcourt- und Großfeld-Junioren spielten Doppel in einem Schleifchenturniermodus.

Bei unseren Jüngsten ging so richtig die Post ab. Die Familien, Freunde und Betreuer pushten unsere Kids zu absoluten Höchstleistungen und sorgten phasenweise für richtige Stadion-Atmosphäre. In folgenden Disziplinen haben sich die Kids gemessen: Hockey, Zielballwurf, Fußball, Schnelligkeit, Luftballon hochhalten, Ball balancieren und



Tennis. Vielseitigkeit war also gefragt, und hierbei konnte sich Taron Dahn letztlich die Goldmedaille in Form des größten Pokals sichern. Dicht gefolgt von Alva Biermann und Noah Schmidt auf Platz zwei, die beide gleich viele Punkte erreicht hatten, und Mika Will sowie Robert Ende.

Im Anschluss zog es unsere Jüngsten in unser weihnachtlich dekoriertes Clubhaus, in dem der Nikolaus für unsere kleinen Kämpfer bei weihnachtlicher Musik auch noch die eine oder andere Überraschung in seinem Sack hatte. Im Vorfeld staubten alle schon bei der Siegerehrung die heiß begehrten Pokale und Medaillen ab.

Nervenkitzel und tolle Atmosphäre gab es



gleichzeitig auch auf dem „Centercourt“. Hier wurde der Kleinfeldwettbewerb (U8) mit insgesamt 8 Kids ausgespielt. 7 Minuten ging immer ein Match und die Kids schenkten sich wirklich nichts. Ich bin mir absolut sicher, dass unsere Kleinfeld-Mannschaften im Sommer bei den Punktspielen und weiteren Turnieren einiges reißen werden. Auf diesen Nachwuchs können wir wirklich stolz sein. Die ersten drei Plätze gingen in dieser Altersklasse an Titus Turcu, Philipp Zehender und Julius Ulbrich. Aber auch alle anderen haben toll gespielt und teilweise haben wirklich nur ein, zwei Punkte gefehlt. Daher geht ein großer Applaus auch an Bennet Müller, Paul Bergner, Carlo Hankemeier, Natalia Wienzgol und Klara Menkens/Maxi Guentner (sie spielten schon im Midcourt und sind im Kleinfeld aufgrund einer Absage eingesprungen, waren jedoch außer Wertung. Danke noch einmal für das spontane Einspringen).

Nicht weniger eng und umkämpft ging es in unserer fünfköpfigen Midcourt-Gruppe einher. Aufgrund kurzfristiger Krankmeldungen ist diese Gruppe leider etwas geschrumpft. Mit dabei waren letztlich Lou Hankemeier, Paul Bergner, Maxi Guentner, Klara Menkens und Jan Beckmann. In oft sehr umkämpften und spannenden Matches, bei denen es nach Ablauf der regulären Spielzeit unent-



schieden stand, musste oft der Entscheidungspunkt über Sieg und Niederlage entscheiden. Während der erste Platz klar an Jan Beckmann ging, der 9/10 Matches für sich entscheiden konnte, ging es dahinter umso spannender zu. Mit gleich vielen Siegen, aber einem 3 Punkte besseren „Punkteverhältnis“ ging der zweite Platz hauchdünn an Lou Hankemeier vor Maxi Guentner. Klara und Paul landeten ganz knapp dahinter auf einem vierten Platz. Die beiden spielen erst seit 2 Monaten im Midcourt und haben sich wirklich super verkauft und konnten ihre erste Midcourt-Medaille mit nach Hause nehmen. Weiter so, wir sind sehr stolz auf euch.

In der Königsgruppe gingen mit Nicholas Schmidtke, Tamino Minke, Lukas Seidel, Lambert Mannak, Vincenzo und Viviana Bartolillo, Julia Wienzgol, Tamila Dahn, Jakob



Nagel und Elwin Kraft gleich 10 Junioren an den Start. Hier wurde sich nichts geschenkt und so wurde es am Ende auch unfassbar eng. Nicholas und Elwin erzielten beide 7 Siege und so musste gerechnet werden. Letztlich konnte sich mit einer etwas besseren Punktedifferenz von nur 6 Punkten Elwin vor Nicholas durchsetzen und den Titelgewinn beim diesjährigen Adventsturnier feiern. Mit 6 Siegen konnte sich Tamino Minke den dritten Platz sichern. Alle anderen landeten auf einem top vierten Platz (die meisten hatten 4 bis 5 Siege und haben somit hauchdünn einen Podiumsplatz verpasst).

Sehr tolle Leistungen und Matches von euch allen, bleibt dran und macht so weiter.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen helfenden Händen ganz herzlich bedanken, die für unser leibliches Wohl, in Form von leckeren Kuchen, Keksen, Donuts und vielem mehr, als auch für den reibungslosen Ablauf des sportlichen Teils sorgten. Ein ganz besonderer Dank geht hierbei an Julius Kock, Christiane Seidel und Kirstin Wiedenmann, Nils Merz, Andreas Menkens und alle anderen, die tatkräftig mitgewirkt haben. Ohne eure Hilfe und Unterstützung in jeglicher Form wäre das Turnier so nicht möglich gewesen. Großen Dank dafür. Darüber hinaus



möchten wir nicht vergessen, unseren Sponsor Herrn Maul von REWE, Fischbecker Straße, zu erwähnen, der immer wieder bereit ist, unser Turnier und damit das Kindertennis zu unterstützen. Und nicht zuletzt ein ganz herzliches „Danke schön“ an den lieben Nikolaus.

Wir wünschen euch allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.
Marcel und Ernst



Gendarstellung von Ernst Wahle

Anmerkung zum Bericht „Fahrt zu den Gerry-Weber-Open“, insbesondere „zu den weniger guten Worten“ des Verfassers.

Hier muss ich nun doch etwas richtigstellen: Leider gehört es seit der letzten Vorstandsära in unserem Verein u. a. scheinbar zum guten Ton, über unsere Vereinszeitung Behauptungen zu verbreiten, ohne dass deren Wahrheitsgehalt auch nur annähernd geprüft oder festgestellt werden kann. Bedauerlich ist, dass dieses Blättchen auch Sponsoren etc. lesen, die durch diese „Vereinsmeierei“ der Vorsitzenden sicher nicht den besten Eindruck von unserem Verein bekommen. Einige Erwähnungen meines Namens in diesem Zusammenhang sind hier zu unbedeutend um richtiggestellt zu werden, bei einer Sache komme ich allerdings nicht umhin.

Eigentlich sollte es im letzten Aufschlag einen Bericht über die Fahrt zu den Gerry-Weber-Open geben. Stattdessen fand man dort fast ausschließlich allerlei Märchen zu meiner Person. Ganz abgesehen davon, dass so etwas nicht in den „Aufschlag“ gehört, möchte ich, da nun schon geschehen, hier kurz dazu Stellung nehmen, um die Behauptungen unseres 2. Vorstandsvorsitzenden Dieter Rathgeber hier zu berichtigen.

Jeder, der mich kennt, und das sind wohl fast alle Vereinsmitglieder, weiß, wie ich mit der Platzpflege umgehe, und dass ich niemals einen Platz verlasse, ohne Bälle zu sammeln,

abzuziehen, und natürlich auch die Linien nachzuziehen. Alle Kinder, die je bei mir Training hatten, können ein „Lied davon singen“. Dass ich immer darauf achte, die frisch angelegten Plätze nur mit Hallenschuhen zu betreten, um sie nicht gleich wieder zu „zer-treten“ etc. ist ebenso hinlänglich bekannt und spricht in diesem Zusammenhang für sich. So viel zu meiner praktizierten Platzpflege.

Meine Bemerkung zu Herrn Rathgeber und den Linien wurde von ihm leider falsch zitiert. Ich sprach vom „Chef der Linien des DTH“ und das war, zumindest damals, nicht annähernd so respektlos gemeint, wie von ihm dargestellt. Die anschließende Aufzählung all meiner angeblichen zahlreichen „Verfehlungen“ in seinem Bericht sind wohl eher ein Missbrauch unseres Vereinsmediums „Aufschlag“ und eines 2. Vorsitzenden nicht würdig.

Insofern entsprechen die langen Schimpf-Tiraden von Herrn Rathgeber in seinem Bericht unter dem Titel „Gerry-Weber-Open-Fahrt“ der Unwahrheit und sind wohl eher seiner Wut auf mich geschuldet, was schon gar niemand in unserer Vereinszeitung lesen will und was dort auch wirklich nicht hingehört. Das muss hier richtiggestellt werden, selbst wenn ihn das noch ungehaltener macht.

Das war es schon. Danke für eure Aufmerksamkeit.

Ernst Wahle



Jetzt Unfälle absichern

Ich helfe Ihnen bei allen Fragen zur Unfallversicherung

VGH Vertretung Nadine Labisch

Breiter Weg 3 31787 Hameln
Tel. 05151 98870 Fax 05151 988733
www.vgh.de/nadine.labisch
nadine.labisch@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 

Thanh Duy Luong gibt weiter Vollgas

Unser Top-Nachwuchstalent Thanh Duy Luong präsentiert sich in super Form. Beim 40. TCH Buchholz-Juniors-Cup konnte sich der Youngster bis ins Finale vorspielen. Zuvor schaltete er drei LK besser positionierte Spieler, darunter die Nr. zwei und vier der Setzliste, teils in umkämpften Matches aus. Besonders das Viertelfinalmatch gegen die Zwei der Setzliste, Paul Hannack, entwickelte sich zu einem echten Krimi, welchen Duy dank besserer Nerven mit 6:4, 6:7 und 10:5 im Match-Tiebreak für sich entscheiden konnte. Im Finale war dann gegen Felix Knigges nichts zu holen. Sein zwölfjähriger und schon rund 1,80 m großer Gegner ließ ihm mit knallenden Aufschlägen und druckvollem Grundlinienspiel keine Chance.

„Mit Duy haben wir ein Toptalent in unserem Verein, der auch menschlich zu überzeugen weiß. Er ist immer positiv gelaunt, mit viel Spaß dabei und lässt den nötigen Ehrgeiz zu keiner Zeit vermissen. Bleib weiter fleißig und stets gut drauf, dann wirst du eine große Zukunft im Tennis haben,“ ist sich sein Trainer Marcel Baenisch sicher.



Thanh Duy Luong



Energie. Kommunikation. Dienstleistung.

Mit viel Engagement und

Energie

für Sport in der Region.

Wir bieten Ihnen Gas, Wasser, Strom, Telekommunikation sowie Hausnotruf- und Park-Service aus einer Hand und sind mit jeder Menge Energie und Engagement persönlich für Sie vor Ort.

**STADTWERKE
HAMELN**
...näher geht's nicht

Kostenlose Hotline: 0800 788 0000 | www.stadtwerke-hameln.de

Tennisreise Ostern 2017

Saisonvorbereitung auf Sand

für alle Tennisinteressierten, egal

welches Alter und welche Spielstärke



Wir bieten an:

- 7-8 Tage vom 15.04.2017 – 23.04.2017
- Reiseziel noch unbekannt
- Tägliches Tennistraining
- Konditions- und Koordinationsprogramm
- Videoanalyse
- Verpflegung „all inclusive“ oder „Halbpension“



**Bei Interesse bitte sofort
Markus ansprechen!
0176/62162900
oder
rosensky@web.de**

DTH-Trainer und Jüngstenwart Marcel Baenisch als Referent bei der NTV-Convention

Die zweite Auflage der NTV-Convention, der große Fortbildungstag für Trainer und Ehrenamtliche im Landesausbildungszentrum des NTV in Bad Salzdetfurth, war erneut ein großer Erfolg. Das Ziel der diesjährigen NTV-Convention war es, die Premiere vor zwei Jahren zu übertreffen. Und das ist fraglos gelungen. Bereits die Teilnehmerzahl von 180 übertraf die Erwartungen des Organisationsteams, aber der Zuspruch hatte einen guten Grund: Das breite Themenportfolio und die Mischung aus Praxis-Workshops und Vorträgen durch hochkarätige Referenten.

Mit dabei war Marcel Baenisch. Er wurde vom NTV eingeladen, die neue Ausgabe des DTB-Tennis-Sportabzeichens, welches komplett neu aufgelegt und modernisiert wurde, in einem 45 minütigen Workshop zu präsentieren. In den ersten 20 Minuten gab er souverän theoretischen Input und im zweiten Teil des Workshops führte Marcel mit Freiwilligen die gelbe Stufe des Tennis-Sportabzeichens in der Praxis durch, erntete einen Riesen- Applaus, von allen Seiten sehr positiven Zuspruch und wurde nun auch in den NTV-Referentenpool aufgenommen.

„Für mich war es eine super Erfahrung und es freut mich, dass es allen so gut gefallen hat. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch nochmal bei Carlo, Paul, Elwin, Jakob, Jan, Lou, Nicholas, Lambert, Lukas und Tamino für ihren Einsatz bedanken, die ich bei der



Durchführung des Tennis-Sportabzeichens im Training filmen durfte und den Teilnehmern bei der Convention so Einblicke in die Durchführung der einzelnen Stufen in der Praxis zeigen konnte.“



Restaurant – Ristorante
Ambrosia
mediterrane Spezialitäten
Neue Marktstraße 18 • 31785 Hameln
Fon 0 51 51 - 2 53 93 • Fax 4 08 99 72
www.ambrosia-hameln.de
Separater Raucherraum



**Hier kümmert
sich der Chef!**

**Genießen Sie Köstlichkeiten
von dort, wo die
Sonne scheint!**

**Bei uns steht eines
im Mittelpunkt: **Sie!****

Dein Tennisführerschein – verbessere dein Können spielerisch

Der DTH geht weiter neue und moderne Wege in der Jüngsten- und Jugendabteilung. Trainer und Jüngstenwart Marcel Baenisch wurde vor einiger Zeit auf ein neues Konzept aufmerksam, das ihn komplett überzeugte. Hierbei geht es um einen Tennisführerschein mit insgesamt 52 Seiten, 3 Missionen und knapp 400 Stickern.



Die drei Missionen des Tennis-Passes beinhalten jeweils 6 Aufgaben aus den Bereichen Technik und Koordination. Erfolgreich durchgeführte Aufgaben werden vom Trainer mit Glitzerstickern belohnt und lassen den Tennis-Pass zu einem glitzernden Trainings-Block anwachsen. Trainiere wo und wann Du willst – erspiele Dir Deine Sticker und fülle Deinen Tennis-Pass damit.

Bei Bestehen der einzelnen Missionen gibt es je 1 buntes Tennis-Armband. Drei Armbänder zeigen Deinem Team: Du hast den Pass erfolgreich „gerockt“!

Doch warum haben wir uns für dieses Kon-



zept entschieden? Zum einen bin ich absolut überzeugt, dass wir mit diesem Produkt unseren Verein noch attraktiver machen können und noch mehr Mitglieder hinzugewinnen/binden können. Außerdem soll es die Kinder motivieren, sich auch abseits des Trainings selbstständig mit dem Tennissport zu beschäftigen. Die Übungen in dem Tennis-Pass sind alle selbsterklärend und können so auch zu Hause trainiert werden. Durch den methodischen Aufbau der Übungen wird jedem Kind ein erfolgreicher Einstieg in den Tennissport gewährleistet, sodass alle direkt mit der Jagd nach Stickern und Armbändern beginnen können. Zu guter Letzt können die Leistungsstände auch direkt auf dem Platz online über das Handy eingefügt werden.

Alle weiteren Informationen hierzu erfahrt ihr beim Training und später auch auf unserer Homepage. **Euer Marcel**



Was ist der Tennisführerschein?

Erreichen Sie mit dem Tennis-Pass-Konzept die Zielgruppe der 5- bis 14jährigen Tennisjugend. Bei dem Tennis-Führerschein handelt es sich um einen liebevoll designten Tennis-Pass mit dem Maskottchen namens Tenny, der die Kinder augenblicklich in seinen Bann zieht. Durch ein Belohnungssystem erhalten die Kinder beim erfolgreichen Vorführen Glitzer-Sticker für ihren Pass bzw. nach bestandenen Missionen 3 Armbänder.

DTH-Talentino-Kleinfeld-Series

Die talentinos sollen auch im Winter Gelegenheit haben Tennis zu spielen. Hierzu bietet die DTH Talentino Kleinfeld-Series eine optimale Möglichkeit.

In nur zwei Stunden wollen wir den Kids ein Unvergessliches Erlebnis anbieten.

Termine:

So. 08.01.2017, 16-18 Uhr in der Hamelner Sportbox
Sa. 11.02.2017, 17-19 Uhr in der Hamelner Sportbox
Sa. 25.03.2017, 16-18 Uhr in der Hamelner Sportbox

Teilnehmerzahl:

8-10 Kinder (Wer zuerst kommt, mahlt zuerst)
Anmeldungen bei Marcel Baenisch

Spielmodus:

Einteilung in zwei Gruppen für das Einzel

1. Teil: Jeder gegen Jeden
2. Teil: 1.-, 2.-, 3.-, 4.-, - Platzierte der beiden Gruppen spielen gegeneinander (Endspiele)

Zeitbedarf:

10-15 Minuten pro Spiel

Zählweise:

Jeder gewonnene Ballwechsel zählt als Punkt (1,2,3,4, etc.).
Ein Sieg ergibt zwei Punkte, ein Unentschieden einen Punkt.

Teilnahmegebühr:

20€

Preise:

Talentino-T-Shirts, Pokale, Urkunden



Kontakt: Marcel Baenisch

Handy: 0152 22560298

E-Mail: marcelbaenisch@me.com

DTH-Kooperation mit dem Kindergarten Tündern ein voller Erfolg

Von September bis Dezember führte Marcel, der unter anderem ausgebildeter Ball- und Bewegungsschultrainer ist, in Kooperation mit dem Kindergarten Tündern ein erstes Projekt durch. Mit dieser Kooperation will Marcel die zweifellos immer noch vorhandene Faszination des Ballspiels den Kindern zu einem Zeitpunkt näherbringen, in dem sich Kinder noch zu aktiven und bewegungsfreudigen Personen entwickeln lassen, die ihre Freizeit unter anderem auf den Tennisplätzen der Vereine verbringen.

Insgesamt war es ein tolles Projekt, den Kindern und mir hat es unglaublich viel Spaß gemacht und diese Kooperation wird auch zukünftig weiter fortgeführt, um den Kindern



frühzeitig zu zeigen, welcher tolle Sport Tennis überhaupt ist. Wir erhoffen uns durch diese Kooperationen natürlich auch, dass immer mehr Kinder den Weg zu unserem tollen Verein finden und mit dem Tennisspielen anfangen.





Hallenabschlusscamp in den Osterferien



für alle tennisbegeisterten Kinder und Jugendliche der Region!!!



- Am Sa. 08.04. und So. 09.04.2017
- Täglich von 10:00 - 16:00 Uhr
(Komplettbetreuung)
- Zentral in Hameln in der Sportbox
- Täglich mindestens 3 Stunden Training
pro Teilnehmer
- Technik, Taktik, Koordinations- und
Konditionstraining, „Beach-Tennis ohne
Beach“
- Mittagessen, Getränke, Obst und kleine
Snacks inklusive
- evtl. Playstation
- Trainer: Marcel Baenisch, Ernst Wahle
und Markus Rosensky
- Gerne könnt ihr auch eure Freunde
mitbringen.

Alles für 100 € pro Teilnehmer
Geschwister 90 € pro Teilnehmer

☺ Wir freuen uns auf Dich ☺

Anmeldung bei Marcel Baenisch: marcelbaenisch@me.com

Telefon 015222560298

ANMELDUNG FERIEN-TENNISCAMP

TEILNEHMER (IN):

Vorname:

Nachname:

Alter: Spielstärke: Anfänger Fortgeschritten Turnierspieler

Tage: Sa. 08.04.2017 So. 09.04.2017

ANSCHRIFT:

Name:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Telefon:

Mobil:

Verein:

BEMERKUNG/ WÜNSCHE:

Hiermit melde ich mein Kind für das Ferien-Tenniscamp am 08.04. - 09.04.2017 verbindlich an. Die Anmeldegebühr beträgt 100,00 € pro Kind (90 € pro Kind bei Geschwistern) und ist bar am ersten Tag des Tenniscamps zu entrichten. Im Krankheitsfall wird die Hälfte der Anmeldegebühr zurück erstattet.

Datum/ Unterschrift:

Mit dieser Unterschrift melde ich mein Kind verbindlich für das Tenniscamp an.

Abschlussessen der Dropper in Ambrosia

In der Dropperrunde haben wir einen guten Querschnitt aus unseren Mitgliedern. Am Freitag, dem 4. November, kamen 17 von 29 Teilnehmern zum Saisonabschluss zu einem gemeinsamen Abend zusammen. Der Vorstand war durch mich vertreten. Wir gedachten zu Beginn mit einer Schweigeminute Walter Oster, der in unserer Runde noch den ganzen Sommer mitgespielt hatte. Ich würdigte ihn als einen ehrgeizigen Spieler mit Lust am Gewinnen und einer starken Vorhand. In unserer Doppelrunde war er mein Partner, wir gewannen viele Spiele, das machte ihn glücklich. Noch zwei Tage vor seinem Tod telefonierten wir miteinander, er wusste, dass es zu Ende geht.

Ich berichtete von unserer Ehrung durch den Niedersächsischen Tennisverband in Oldenburg für hervorragende Arbeit mit den Jüngsten nach dem Talentinokzept. Marcel war der Macher und wurde persönlich in Oldenburg gewürdigt. Leider konnte er nicht dabei sein, er hatte ein wichtiges Punktspiel zeitgleich in Lüneburg. Marcel ist nicht nur ein gut ausgebildeter Sportler und Trainer, er ist ein Hoffnungsträger in unserem Verein. Ihm verdanken wir diese Beachtung durch den NTV. Gratulation Marcel! Du kommst mit dem Nachwuchs gut klar, die Kinder lieben Dich, weil Du einfach ein positiver Mensch bist. Nicht alle in unserem Verein wissen, welche tolle Ausbildung Du hast und was Du Dir in Bezug auf die deutsche Rangliste vorgenommen hast. Mit Dir sind wir ein toller Verein!

Unser Abend war bei bester Stimmung sehr unterhaltsam, und wir schmiedeten Pläne für die neue Saison. Bei den Diskussionen um

die Krise in unserem Vorstand wurde mehrfach geäußert, dass wir die Gemeinnützigkeit gefährden, wenn wir unseren Trainern weiterhin so viel Spielraum für ihre Geschäfte einräumen. Mein Vorschlag, die Mitglieder darüber entscheiden zu lassen, ob es so weitergehen kann, wurde positiv aufgenommen. Vassilis Küche hat alle begeistert, er fühlte sich in unserer Runde sichtlich wohl. Ich dankte Dieter Kettelhake dafür, dass er nahtlos in die hinterlassenen guten Spuren von Renate eingestiegen ist und überreichte ihm als kleines Geschenk ein Vereinsbadetuch, das Markus noch zur Verfügung stellen konnte. Manfred Ley erhielt ebenso eine Würdigung seines Einsatzes und bekam von mir eine Dose Bälle für die Wintersaison. Das Treffen dauerte fast bis Mitternacht.

Dieter Rathgeber



In dieser Spielsaison hat Dieter Kettelhake die Leitung der Droppergruppe nach dem Weggang von Renate Schulten übernommen. Dadurch konnte die Gruppe erhalten bleiben und weiter wachsen.

Zum Tod von Walter Oster

Lieber Walter, Dein plötzlicher Tod hat uns alle überrascht. Wir wussten ja von Deiner schweren Erkrankung und bewunderten Deinen Umgang damit. Dazu gehörte, dass Du in unserer Altherren- und Damengruppe bis zuletzt mitgespielt hast und auch bei den Droppern oft dabei warst.

Wir hatten mit Dir einen guten Tennisfreund und Du warst mir ein Partner, mit dem das Zusammenspiel im Doppel immer eine

Freude war. Die Gruppe schätzte Dich als einen starken Spieler. Deine gute Vorhand und Ballplatzierung brachte viele gute Punkte ein und hob unser Spiel auf ein gutes Niveau. Deine sachlich ruhige Art trug ganz wesentlich zu unserer ausgewogenen und entspannten Spielatmosphäre bei und deshalb werden wir Dich vermissen. Wir denken oft an Dich und werden Deine freundschaftliche Art nicht vergessen.

Dieter Rathgeber

DTH-Herbstwanderung 2016

Bei schönem Herbstwetter hatten sich am Berggasthof Ziegenbuche oberhalb von Bad Münde über 24 DTH-Mitglieder und Gäste zur Wanderung und zum Grünkohlessen eingefunden. Nach kurzer Begrüßung durch Tull Sempf starteten wir an der Waldkante entlang bis zum Ende mit herrlichem Ausblick zum Saupark, Katzberg und Altenhagen. Während einer kleinen Pause haben Helga Sempf und Ingrid Biel den traditionellen Eierlikör mit Schokohütchen ausgeschrieben.

Der Rückweg verlief wieder an der Waldkante entlang und anschließend auf dem Rundwanderweg oberhalb von Bad Münde, Netelrede mit Blick auf den Süntel bis zur Ziegenbuche, wo wir noch einige Gäste begrüßen konnten.

Pünktlich um 13.30 Uhr wurde uns wie in den vergangenen Jahren ein schmackhafter Grünkohl mit Bregenwurst, Bauchfleisch und Kasselerrücken serviert. Nach zwei geselligen Stunden beendeten wir einen gemütlichen Wandertag. **Helga Sempf**



Curt Engelhorn ist tot

Anfang Oktober starb Curt Engelhorn im Alter von 90 Jahren. Ich hatte zuvor noch Gelegenheit, am Telefon mit ihm auch über seine Gesundheit zu sprechen. Dabei war er sehr zurückhaltend und ich drang deshalb auch nicht weiter auf ihn ein, zumal er bei unserem letzten Gespräch noch sehr zuversichtlich wirkte und für mich keine Einschränkungen zu bemerken waren. Er hat ja ein gesegnetes Alter erreicht, aber ich bin sicher, dass er mit seiner wesentlich jüngeren Frau Heidi das Leben noch gerne weiter genossen hätte.

Zuletzt hatte ich ihm dazu gratuliert, dass er dem Deutschen Fiskus im Zusammenhang mit dem Erbgang an seine in Deutschland lebenden Kinder die daraus resultierenden Steuerschulden in Höhe von 150 Millionen € (Vergleich) bezahlt hatte. Ich denke, wir haben seiner Großzügigkeit unserem Verein gegenüber in angemessener Form unseren Dank bekundet und werden die Windplane, die daran erinnern sollte, jetzt einrollen. Für mich bleibt die Erinnerung an einen großartigen und sehr erfolgreichen Chef, mit dem ich



über viele Jahre herzerfrischend korrespondieren durfte.

Dieter Rathgeber



VORPRUNG

ist, wenn man sich kennt

VGH Versicherungen
Regionaldirektion Hameln
Ostertorwall 41
31785 Hameln
Tel. 05151 786-0 Fax 05151 786-6845
www.vgh.de

fair versichert
VGH 

 **Finanzgruppe**

Tennis spielt auch beim Fußball eine Rolle

Beim Bezirksliga-Spitzenreiter Tündern steht auch Tennis auf der Agenda



Wer die heimische Sportpresse verfolgt, wird aktuell fast wöchentlich mit dem ungeschlagenen Bezirksliga-Spitzenreiter BW Schwalbe Tündern konfrontiert. Gut also, dass auch Tennis bei der wohl derzeit besten Fußballmannschaft der Region eine Rolle spielt.

Seit gut vier Jahren pflegen unsere Trainer Markus Rosensky und Daniel Weigelt eine enge Verbindung zum Vorzeige-Fußball-

verein der Region. Dieses spiegelt sich neben der Werbung auf der Kampfbahn, auf dem Sportplatz in Tündern und auf der Homepage des Vereins auch durch viele Gespräche über Vereinsarbeit sowie die grundsätzlich enge Verbundenheit der Sportarten wieder.

Nicht umsonst heißt es: „Gute Fußballer sind auch gute Tennisspieler und anders herum.“

Energiebewusst wohnen

Fördermittel & Finanzierung

Niedrigzins
sichern –
Nebenkosten
sparen!

				
Reinhold Reker	Frank Schulz	Tobias Daseler	Günter Gödeke	Rainer Krautwald

Individuelle Lösungen ■ Kurze Wege ■ Schnelle Entscheidungen

Ihr Finanzierungspartner
vor Ort:



Volksbank
Hameln-Stadthagen eG

Die Immobilienbank

05151 207-0
www.vbhs.de

Eine Saison voller Fragezeichen in der Oberliga

Am 7. Januar beginnt für die erste Herren des DT Hameln die Oberligasaison direkt mit einem sehr schweren Auswärtsspiel beim TC Alfeld. Der Mannschaft um ihren neuen Mannschaftsführer Benno Wunderlich steht eine sehr lange und schwierige Saison bevor. Dieses Jahr sind erstmalig 9 Mannschaften in der Oberliga spielberechtigt, so dass im Zeitraum von Januar bis März fast jedes Wochenende ein Punktspiel ansteht. „Die Liga ist dieses Jahr extrem stark, weil sich viele Mannschaften noch mal verstärkt haben“, warnt Wunderlich. „Im Moment kann man noch gar nicht wirklich prognostizieren, wer in der Staffel der Favorit ist. Unser Saisonziel ist auf jeden Fall der Klassenerhalt.“

Die Hamelner werden diesen Winter vor allem mit großen Personalsorgen konfrontiert, denn mit Lars Hartmann und Sascha Gorovits werden zwei Topleute nicht bei allen Spielen mitwirken können. „Das ist natürlich eine enorme Schwächung für uns. Die beiden sind seit langer Zeit fester Bestandteil der Mannschaft und absolute Leistungsträger. Unser Kader ist leider nicht so groß und dementsprechend hoffen wir auf personelle Unterstützung aus unserer zweiten Mannschaft oder unseren Herren 30“, warnt Wunderlich.

Auch die nominelle Aufstellung der Mannschaft wird sich im Vergleich zum Sommer mächtig ändern. Aufgrund der erfolgreichen



Turniersaison von Marcel Baenisch und Benno Wunderlich werden die beiden aktuell in der deutschen Rangliste geführt und spielen somit an Position eins und zwei. „Es wird auf jeden Fall eine sehr spannende und hochklassige Tennissaison und wir hoffen natürlich auf ganz viel Unterstützung bei unseren Heimspielen in der Sportbox“, verspricht Wunderlich.

Das erste Heimspiel des DTH findet am 15. Januar gegen den GW Gifhorn statt. Aufgrund eines Events in der Sportbox wird dieses Punktspiel allerdings in der Tennishalle in Bad Pyrmont ausgetragen.

Marcel Baenisch



KOCK & KOLLEGEN
Rechtsanwälte – Notare

Adresse:

Bürozeiten:

RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI – GEGRÜNDET 1924

Thomas Kock
Rechtsanwalt und Notar

Gesellschaftsrecht
Grundstücksrecht
Mietrecht
Familien- und Erbrecht

Stefan Kock
Rechtsanwalt und Notar

Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Vertragsrecht
Baurecht

Gröninger Str. 12 (Ecke Erichstr. / Parkhaus Rondell am Krankenhaus) • 31785 Hameln
Telefon: 0 51 51 / 70 99 • eMail: info@kanzlei-kock.de • www.kanzlei-kock.de

Montag – Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr • Terminabsprachen sind erwünscht.

Wir schaffen neue Wege...



Pflasterarbeiten
Hofbefestigungen
Außenanlagen

KOOPMANN & WIENKOOP Straßen-, Asphalt- u. Tiefbau GmbH · Tel. 0 51 51 - 40 05 30 · kw-hameln.de

2. Herren schielen auf den Staffelsieg in der VK

Am 8. Januar beginnt für die 2. Herren des DTH die Wintersaison 2016/17. In der diesjährigen Verbandsklasse hat die 2. Herren in der Stammesetzung Daniel Borchering, Lennart Heidjann, Julius Kock und Alexander Stumpf fünf Partien zu absolvieren.

Zum Auftakt treffen wir mit dem TuS Wettbergen Hannover II gleich auf den Topfavoriten unserer Staffel. Im Sommer mussten wir uns gegen Wettbergen, dem späteren Aufsteiger, nach drei langen Dreisatzmatches knapp mit 2:4 geschlagen geben. In der Sportbox wollen wir das Ergebnis umdrehen. Hierfür sieht Alex Stumpf gute Chancen und sagt: „Wenn wir uns den schnellen Belag zu eigen machen, werden wir gegen die junge Wettberger Mannschaft auch punkten.“

Am zweiten Spieltag spielen wir gegen den TSV Havelse II. Es ist eine schwer einzuschätzende Mannschaft, sodass eine Prognose zum Ausgang des Spiels schwierig ist.

Mit dem Bückerberger TV II und TV Springe treffen wir am dritten und vierten Spieltag gegen altbekannte Mannschaften. „Um beim Aufstieg ein Wörtchen mitreden zu können, müssen wir am dritten und vierten Spieltag zwei Siege einfahren“, so Daniel Borchering. Das Saisonfinale steigt am 5. März in der Sportbox gegen den TSV Bremerode Hannover. Eine erfahrene Mannschaft, die wir im Sommer nach hart umkämpften Matches, auch dank der Unterstützung von Daniel Weigelt, bezwingen konnten.

Alles im allem stehen uns in einer ausgeglichenen Staffel 5 hart umkämpfte Spiele bevor. Wir wollen uns möglichst früh die nötigen Punkte für den Klassenerhalt sichern. Wenn wir aber gut in die Saison reinkommen, werden wir alles dafür geben, Staffelsieger in der Verbandsklasse zu werden.

Julius Kock

ENGEL
Gebäudereinigung

EINE SAUBERE SACHE!

Professionell und kompetent - rufen Sie uns an.

- Unterhaltsreinigung
- Gehwegreinigung mit Winterdienst
- Glasreinigung
- Gartenpflege /Grünschnitt

..und viele andere Leistungen



Telefon: 05151-4050733 www.gebaeudereinigung-engel.com

3. Herren wollen in der Bezirksliga mithalten

Nachdem wir mit der 3. Mannschaft im Sommer 2016 den Aufstieg erreicht haben, spielen wir auch im Winter 2016/2017 in der Bezirksliga. In der Staffel mit sechs weiteren Mannschaften aus Bückeburg, Stadthagen, Ronnenberg, Barsinghausen, Pyrmont und der des Hamelner TCs wollen wir möglichst viele Spiele

gewinnen und alles daran setzen, im Frühjahr 2017 ganz oben in der Tabelle zu stehen. Wir freuen uns auf schöne Spiele und eine erfolgreiche Wintersaison mit der 3. Mannschaft, die wir hoffentlich als geschlossenes Team meistern werden!

Mike Sadlau

4. Herren wollen in der Regionsliga überraschen

Unsere 4. Herren startet dieses Jahr mit mir, Timm Scholze, als Mannschaftsführer, in die neue Wintersaison des DTH. Wir sind die jüngste Herrenmannschaft des DTH und sind zwischen 12 und 16 Jahre alt. Wir kennen uns durch das gemeinsame Regionstraining oder durch die Punktspiele im Verein und sind ein gutes Team. Unser erstes Punktspiel haben wir auswärts am 08.01.2017 gegen den RW Rinteln. Unser erstes Punktspiel dieser Saison in der Sportbox findet am 05.02.2017 gegen die 3. Herren des RW Barsinghausen statt und Sie sind herzlich eingeladen, uns dabei zuzusehen.

Unsere Mannschaft besteht in diesem Jahr

aus Paul Meier, Leonard Stumpf, Patrick Bädermann und mir. Verstärkt werden wir durch meinen Bruder Florian Scholze, Jannis Schnörch, Lukas Graf und Tammo Mau. Ich erhoffe mir eine gute Saison mit einem Platz ganz oben in der Tabelle und schöne Matches. Weitere Gegner sind GW Stadthagen mit ihrer 2. Herrenmannschaft, die 4. Herren des Bückeburger TV und die Mannschaft des TV Bad Münder. Die beiden letzteren sind bei uns in der Sportbox zu Gast.

Ich wünsche allen Lesern des Aufschlags alles Gute und unseren Mannschaften eine erfolgreiche Wintersaison.

Timm Scholze



Ihr Partner für glänzende Ergebnisse!

PCF Fahrzeugpflege

Mühlenfeld 13
31789 Hameln / Groß Hilligsfeld
Telefon: 0 51 51 - 9 96 01 50

www.perfect-car-finish.com

5. Herren wollen den Aufstieg

Viele talentierte Jugendspieler und einige Herrenspieler in unserem Verein bringen es dazu, dass eine 5. Herren für die Wintersaison gemeldet wurde.

Die 5. Herren besteht noch größtenteils aus der 4. Herren vom letzten Winter. Alle haben sich von der LK her im Sommer verbessert

und somit ist die Marschroute klar! Nachdem man im letzten Winter den 3. Platz belegte, soll diesen Winter der Aufstieg her.

Mannschaftsführer Bernhard Tönnies hofft, dass das Team von Anfang an fokussiert ist und die nötigen Punkte einfährt.

Normann Ley

DTH-Winterpunktspiele in der Hallensaison 2016/17

Damen-Landesliga

Sa., 8. Januar, 10 Uhr
So., 22. Januar, 10 Uhr
So., 5. Februar, 10 Uhr
Sa., 11. Februar, 15 Uhr
Sa., 25. Februar, 14 Uhr
So., 5. März, 10 Uhr

DT Hameln – TuS Wettbergen
DT Hameln – GW Gifhorn II
TSC Göttingen Ii – DT Hameln
DTV Hannover II – DT Hameln
DT Hameln – VfL Westercelle II
TV Jahn Wolfsburg – DT Hameln

Herren-Oberliga

Sa., 7. Januar, 13 Uhr
So., 15. Januar in Bad Pyrmont
So., 22. Januar, 10 Uhr
So., 5. Februar, 10 Uhr
So., 19. Februar, 10 Uhr
Sa., 25. Februar, 14 Uhr
So., 5. März, 12 Uhr
Sa., 11. März, 14 Uhr

TCAlfeld – DT Hameln
DT Hameln – GW Gifhorn
DT Hameln – Oldenburger TeV II
TC Bad Essen – DT Hameln
DT Hameln – WRB Bückeburg
Braunschweiger THC – DT Hameln
SW Cuxhaven – DT Hameln
DT Hameln – TSV Havelse

2. Herren, Verbandsklasse

So., 8. Januar, 12 Uhr
Sa., 21. Januar, 14 Uhr
So., 5. Februar, 13 Uhr
Sa., 18. Februar, 14 Uhr
So., 5. März, 10 Uhr

TuS Wettbergen – DT Hameln II
DT Hameln II – TSV Havelse II
WRB Bückeburg II – DT Hameln II
DT Hameln II – TV Springe
DT Hameln II – TSV Bemerode

3. Herren, Bezirksliga

So., 8. Januar, 10 Uhr
Sa., 21. Januar, 16 Uhr
So., 5. Februar, 14 Uhr
So., 12. Februar, 10 Uhr
Sa., 18. Februar, 17 Uhr
So., 26. Februar, 10 Uhr

DT Hameln III – TC Bad Pyrmont
RW Barsinghausen II – DT Hameln III
GW Stadthagen – DT Hameln III
DT Hameln III – RW Ronnenberg II
Bückeburger WRB III – DT Hameln III
DT Hameln III – Hamelner TC

4. Herren, Regionsliga

So., 8. Januar, 10 Uhr
So., 22. Januar, 14 Uhr
So., 5. Februar, 10 Uhr
So., 19. Februar, 10 Uhr
So., 5. März, 10 Uhr

RW Rinteln – DT Hameln IV
GW Stadthagen II – DT Hameln IV
DT Hameln IV – RW Barsinghausen III
DT Hameln IV – WRB Bückeburg IV
DT Hameln IV – TV Bad Münder

5. Herren, Regionsklasse

Sa., 21. Januar, 17 Uhr
Sa., 4. Februar, 14 Uhr
Sa., 18. Februar, 15 Uhr
Sa., 4. März, 14 Uhr

RW Elze – DT Hameln V
DT Hameln V – TV Bad Münder II
TuS Wettbergen – DT Hameln V
DT Hameln V – TV Eldagsen



Die Hamelner Tennistrainer

Unsere Leistungen

- » Tennistraining für alle Altersklassen und Spielstärken
- » Einzel-, Gruppen- und Mannschaftstraining
- » Technik- und Taktiktraining
- » Koordinations- und Konditionstraining
- » Analysetraining mit Video
- » Turnier- und Mannschaftsbetreuung
- » Kindergeburtstage
- » Tennisreisen und Trainingscamps
- » Spannungsservice
- » Beratung bei Test und Kauf von Tennisschlägern u.v.m.

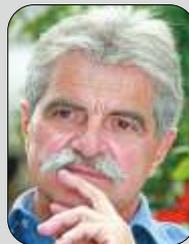
Die Trainer



Markus Rosensky
Tel. 0176 - 621 629 00



Daniel Weigelt
Tel. 0163 - 879 12 40



Ernst Wahle
Tel. 0163 - 3000 676



Marcel Baenisch
Tel. 0152 - 22 560 298

www.tennis-hameln.de

Deutscher Tennisverein Hameln e.V. | Tönebönweg | 31789 Hameln





Antrag auf Aufnahme in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.



Absender:

Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße **bitte deutlich schreiben**

Tel. _____
mit Vorwahl

Deutscher Tennisverein Hameln
z. Hd. Dr. Joachim Sohn
Postfach 10 02 62
31752 Hameln

Handy _____

E-Mail _____

Hiermit stellen wir den Antrag auf Mitgliedschaft in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.
Mit der Aufnahme erkennen wir die Satzung und Spielordnung des DTH e.V. an.

Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Datum	Unterschrift			

Mitgliedsbeiträge des DTH e.V. Stand: 22. 2. 2013 Beitrag fällig jeweils April jeden Jahres

Erwachsene	EUR 225,00	Jugendliche mit aktivem Elternteil	EUR 70,00
Ehepaare/zusammenlebende Paare	EUR 380,00	Kinder 3. – 6. Lebensjahr	
Familien	EUR 450,00	1. Kind	EUR 50,00
In Ausbildung/Freiwilligendienst	EUR 120,00	2. Kind und weitere der Familie	EUR 30,00
Jugendliche 7. – 18. Lebensjahr		Kinder mit aktivem Elternteil	EUR 30,00
1. Jugendlicher	EUR 100,00	Passive Mitglieder	EUR 50,00
2. Jugendlicher und weitere der Familie	EUR 70,00	Für die Zuordnung ist das Alter am 1.1. des Jahres maßgebend.	

Der Jahresbeitrag wird am 1. April des Jahres fällig. Bei Vereinseintritt im laufenden Jahr ist der Beitrag im Eintrittsmonat fällig. Der Beitrag kann per Bankeinzug oder Rechnungsstellung beglichen werden. Kann der Bankeinzug aus Gründen, die das Mitglied zu vertreten hat, nicht erfolgen, sind die daraus entstehenden Bankgebühren (Rücklastschrift) von dem Mitglied zu tragen. Mitglieder, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, tragen den erhöhten Verwaltungsaufwand für die Erstellung einer Rechnung durch eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € jährlich.

Arbeitsdienst: Gilt für aktive Mitglieder vom 14. bis 65. Lebensjahr. Für die Zuordnung ist das Alter am 1.1. des Jahres maßgebend. Es sind 5 Stunden Arbeitsdienst pro Jahr abzuleisten. Die abgeleisteten Stunden werden vom Platzwart auf Arbeitszetteln erfasst und bestätigt. Für jede nicht nachgewiesene Arbeitsstunde sind im Folgejahr – zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag – ersatzweise 12,- € an den Verein zu zahlen (maximal also 60,- €). Die Vorstandsarbeit gilt als Ableistung des Arbeitsdienstes.

Vereinseintritt: Im Jahr des Vereinseintritts gelten folgende Regeln:

- bei Eintritt in den Monaten Januar bis Juni voller Beitrag
- bei Eintritt in den Monaten Juli bis September halber Beitrag
- bei Eintritt in den Monaten Oktober bis Dezember kein Beitrag



Lastschriftermächtigung (SEPA-Mandat) auf der Rückseite, bitte vollständig ausfüllen!

Inserenten-Verzeichnis

Seite

Allee-Apotheke	10	Kock Rechtsanwälte	50
Altstadt-Reisebüro	9	Koopmann & Wienkoop	51
Ambrosia Ristorante	40	Kursawe Bauunternehmen	26
Ambulante Pflege Rima v. Alvensleben	24	Latzel Bad und Heizung	29
Auguste Heine Bestattungswesen	4	LVM-Versicherungsbüro Sohns	17
Bente Garten- und Landschaftsbau	18	Meisterstück-Haus	19
Beye Ingenieurbüro GmbH	31	PCF Fahrzeugpflege	52
Blesius Fotostudio	4	relog Hameln GmbH	6
Brillen-Galerie	25	Wolfgang Rendorf Tennisplätze	12
Deutsch Malerbetrieb	29	Schlesinger Statik	17
Die Hamelner Tennistrainer	54	Sparkasse Hameln-Weserbergland	60
Die Kfz-Werkstatt Michael Rennen	20	Sport-Box	8
Ehlerding Blumen	59	Stadtwerke Hameln	38
Engel Gebäudereinigung	51	Steding Partyservice & Events	58
Figna Container	30	Teraske	21
First Reisebüro	27	VGH Vertretung Labisch OHG	37
Grope Tischlerei	32	VGH Regionaldirektion	48
Gümpel Zaunbau	30	Volksbank Hameln – Stadthagen eG	49
Hanisch Elektro	11	XOX Snack und Gebäck	59
Knemeyer Betten	28		

***Wir danken allen Inserenten für die freundliche Mithilfe.
Unsere Mitglieder bitten wir, diese bei Ihren Einkäufen
besonders zu berücksichtigen!***

Veranstaltungen 2017

14. und 15. Januar	Regionsmeisterschaften der Jugend und Jüngsten
Fr., 10. Februar, 19 Uhr	Jahreshauptversammlung im DTH-Clubhaus
17. bis 19. März	Regionsmeisterschaften der Damen, Herren und Seniorinnen und Senioren
Sa. 8. April, 15.00 Uhr	Saisoneröffnung auf der DTH-Anlage
Sa. 22. April	3. DTH-LK-Frühjahrs-Cup 2017 – Herren und Senioren
So. 23. April	5. DTH-LK-Turnier für Damen und Senioren
So. 30. April, 11.00 Uhr	12. Multi-Drop-in auf der DTH-Anlage
So. 4. Juni, 10.00 Uhr	Pfingst-Mixed-Turnier auf der DTH-Anlage
16. – 18. Juni	Regionsmeisterschaften der Jugend und Jüngsten
13. – 16. Juli	31. DTH-Open
4. – 6. August	Regionsmeisterschaften der Damen, Herren und Seniorinnen und Senioren
9. – 10. September	DTH-Jüngsten-Cup 2017 (Orange-Green-Cup)

DTH-Infos online: www.dthameln.de

*Die nächste Ausgabe erscheint Anfang April 2017.
Redaktionsschluss hierfür ist der 9. März 2017.*



DAS ORIGINAL

Steding

GOURMET

FÜR DIE EINZIGARTIGEN MOMENTE IM LEBEN!

PARTYSERVICE & EVENTS

Telefon 05151.51555
Mobil 0172.5135555

www.steding.de

Impressum

Redaktion:

Gerhard Sohns, Kniepstraße 9 A, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91
e-Mail: so@superkabel.de

Herausgeber:

Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 94 29 99
Erscheinungsweise: Vierteljährlich. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des DTH enthalten.

Layout: Gerhard Sohns (einzelne Fotos und Abbildungen sind von Fotolia übernommen)

Druckerei: flyeralarm, Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg



Seit über 100 Jahren

Peter Ehlerding
Deisterstraße 90
31785 Hameln

mit Gartenmarkt

Telefon 0 51 51 / 1 40 52
Telefon 0 51 51 / 1 40 53
Telefax 0 51 51 / 5 91 45

E-Mail:

Blumen-Ehlerding@t-online.de

mit Online-Shopping www.Blumen-Ehlerding.de

Fabrikverkauf

in der XOX-Kantine, Am Hastebach 8, 31789 Hameln



Snack und Gebäck seit 1908



Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00-15.00 Uhr, Mi+Fr bis 18.00 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

Besuchen Sie uns auf Facebook oder auf unserer Homepage www.xox.de

Adressaufkleber

Postaufkleber von Citipost



**Sicher
online zahlen
ist einfach.**



paydirekt

Mit paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren. Infos unter: www.spkhw.de



**Sparkasse
HamelN-Weserbergland**